

Ausgabe Nr. 24 - Juli 2023
Kostenlos an sämtliche Haushalte



GEMEINDE BAYERBACH



BAYERBACHER INFOBLATT Mitteilungen aus dem Gemeindebereich Bayerbach b. Ergoldsbach





GEMEINDE BAYERBACH



Herausgeber:

Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach
Marktstr. 4, 84092 Bayerbach b. Ergoldsbach, Tel.: 08774/236
www.gemeinde-bayerbach.de
eMail: info@gemeinde-bayerbach.de

Druck und Layout: Druckservice Klanikow, www.dsk-druck.de
Auflage: 1000 Stück

Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister Werner Klanikow
Berichte der Vereine: Die zuständigen Vereine

2 • Bayerbacher Infoblatt

Vorwort des Ersten Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die erste Hälfte des Jahres ist vorüber und die Ferien bzw. Urlaubszeit beginnt mit heißen Temperaturen, nach Rekord-Regenfällen und neuen Hitzerekorden.

Nachdem wir schon einige Feste, wie Maibaumaufstellen, Gartenfest, Pfarrfest und Sonnwendfeuer feiern konnten, geht's am 28.07.2022 mit 3 Tagen Bayerbacher Volksfest weiter. Vom 28.07.2023 bis 30.07.2023 feiert der Sängerbund d'Bayerbacher sein 39. Volksfest. Beginn ist traditionell mit dem Bieranstich am Freitag vorm Vereinslokal Weinzierl. Am Samstagnachmittag treffen sich die Kinder und Senioren ab 14.00 Uhr. Der Sonntag beginnt mit dem Kirchenzug um 9.30 Uhr. Ich wünsche dem Sängerbund eine erfolgreiche und schönes Volksfestwochenende, sowie allen Besuchern vergnügliche Stunden.

Das Team um unsere Jugendbeauftragten konnten wieder einige Interessante Programmpunkte für das Ferienprogramm auf die Füße stellen. Vorab schon mal vielen Dank an Alle, die sich hier in ihrer Freizeit ehrenamtlich engagieren.

Der Haushalt für das Jahr 2023 ist vom Gemeinderat einstimmig verabschiedet

worden. Der Haushalt wird in den nächsten Jahren durch den Neubau der Kläranlage bestimmt werden (Baubeginn Anfang 2024), sowie Planungen über die Erweiterung unserer Kindergrippe und die Ganztagsbetreuung der Schulkinder.

Nachdem für das Baugebiet noch keine Genehmigung des Bebauungsplans vorliegt. Werden die Erschließungsarbeiten voraussichtlich erst Anfang 2024 beginnen. Nach erfolgter Ausschreibung sollte der Verkauf der Bauplätze Ende 2023 beginnen können.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Informationen aus der Gemeinde, sowie aus dem Rathaus bzw. der Verwaltung über verschiedene Themen. Die neuen Öffnungszeiten im Rathaus werden gut in Anspruch genommen. Behördengänge, wie die Erstellung der Personalausweise, Reisepässe, Führerscheintausch etc. ist dadurch für die Einwohner der VG auch im Rathaus in Bayerbach gewährleistet.

Ich wünsche Ihnen allen einen wunderschönen Sommer, erholsame Ferien und bleiben Sie Gesund.

Ihr



Erster Bürgermeister



Zahlen - Daten - Fakten

Einwohnerstatistik zum 01.07.2023

Gemeindeteil	Haupt- wohnsitz	Neben- wohnsitz
Bayerbach (Dünzlhof*, Ganslmeier, Kleinfuchten, Lottokreut, Pimperl*, Waldeck*)	903	36
Mausham	405	20
Greilsberg	200	11
Feuchten	178	5
Gerabach		
(Böglkreut, Dürnaich, Feistenaich, Gillisau, Sand)	116	8
Pram	52	1
Hölskofen (Winkelmoos)	50	1
Penk (Neu-Birket*)	54	2
Hochmoos	25	2
Runding	20	1
Mausloch	17	0
Nißlpram	14	0
Gesamt	2.034	87

* Sind keine Gemeindeteilnamen (nur Straßenbezeichnungen)

Geburten

Jahr	männl.	weibl.	Gesamt
2022	17	9	26
2021	10	11	21
2020	14	14	28
2019	6	9	15
2018	13	11	24
2017	6	9	15

Sterbefälle

Jahr	männl.	weibl.	Gesamt
2022	18	7	25
2021	16	5	21
2020	8	6	14
2019	6	4	10
2018	5	5	11
2017	7	9	16

Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach / Bayerbach

Gemeinde	Einwohner- zahl am 30.06.2022	Umlage je Einwohner (2021) 138,50 €		Investitions- umlage	Gesamtumlage
Markt Ergoldsbach	8.585	1.275.963,00 €	81,01 %	42.127,00 €	1.318.090,00 €
Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach	2.012	299.037,00 €	18,99 %	9.873,00 €	308.910,00 €

Aktuelle Finanzlage der Gemeinde

2022 Schuldenst.	1.149.701,88 €
2021 Schuldenst.	467.837,20 €
2020 Schuldenst.	535.739,69 €
2019 Schuldenst.	603.614,28 €
2018 Schuldenst.	665.744,01 €
2017 Schuldenst.	729.995,58 €
2016 Schuldenst.	793.701,42 €
2015 Schuldenst.	865.978,07 €
2014 Schuldenst.	931.931,21 €
Pro-Kopf-Verschuldung (31.12.2022)	571,42 €
Durchschnitt vergleichbare Gemeinden in Bayern	669,00 €
allgemeine Rücklage Stand: 31.12.2022	238.440,47 €
Sonderrücklage Abwasserbes. Bayerbach	78.377,49 €

Entwicklung der Allgemeinen Rücklagen

ab 2012 mit Sonderrücklage Abwasserbeseitigung	
2022	316.817,96 €
2021	316.817,96 €
2020	328.148,37 €
2019	327.978,99 €
2018	211.834,64 €
2017	361.834,64 €
2016	266.892,19 €
2015	920.652,21 €
2014	231.721,76 €
2013	319.094,55 €
2012	270.318,72 €
2011	196.667,45 €
(Stand jeweils zum 31.12. des genannten Jahres)	

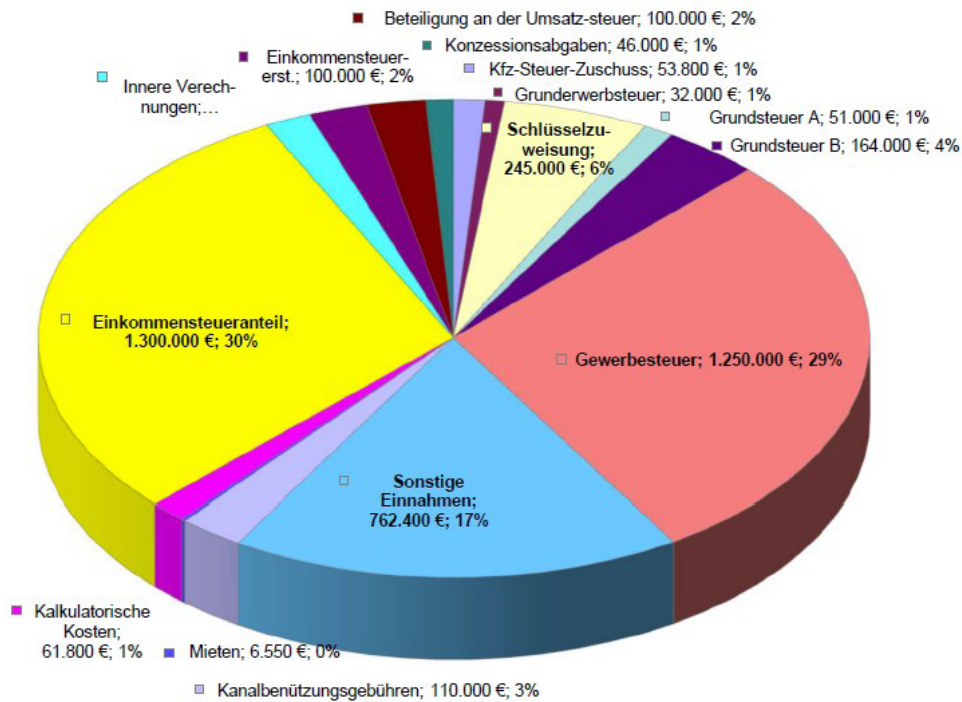
Eheschließungen

Jahr	Gesamt
2023 (30.06.)	3
2022	20
2021	14
2020	12
2019	10
2018	13

Scheidungen

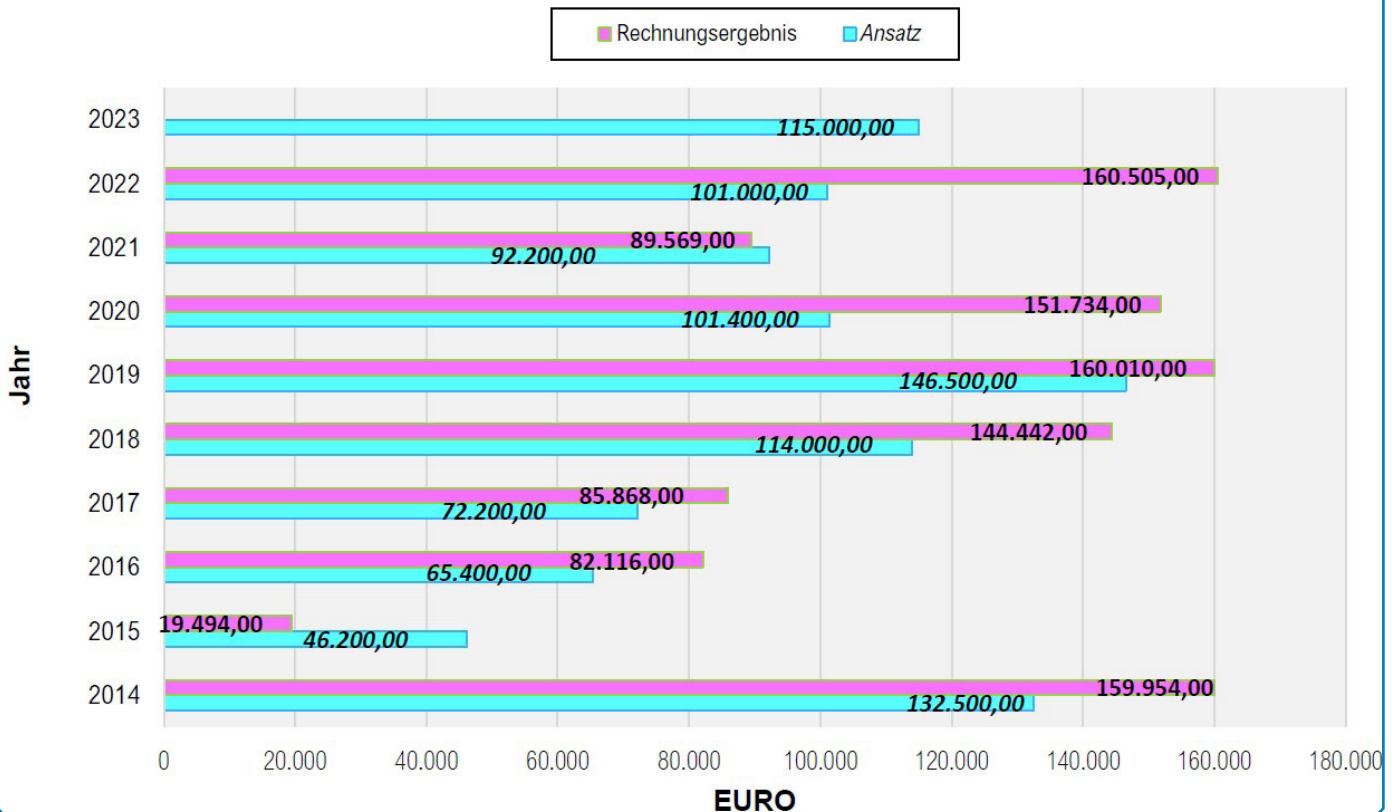
Jahr	Gesamt
2023 (30.06.)	0
2022	4
2021	3
2020	4
2019	5
2018	4

Einnahmen Verwaltungshaushalt Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach



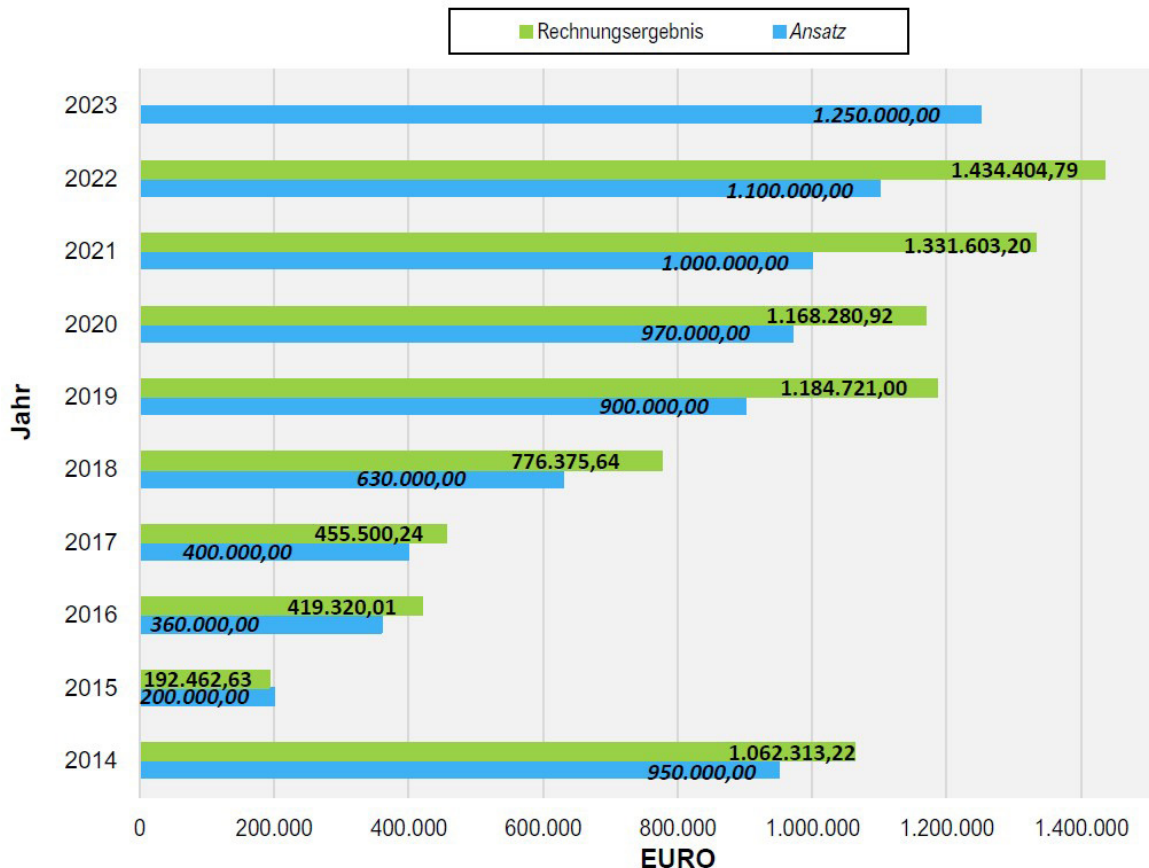
Gesamtvolumen 2023: 4.361.000 Euro

Gewerbsteuerumlage



Zahlen - Daten - Fakten

Gewerbsteuer



Zuführung zum Vermögenshaushalt und Ermittlung der freien Investitionsspanne im Haushaltsjahr 2022

	lt. Haushaltsplan 2023	lt. Haushaltsplan 2022	lt. Rechnungsergebnis: 2021
Zuführung vom Verwaltungs- haushalt zum Vermögenshaushalt: abzüglich der Tilgungsleistungen für Kredite (Vermögenshaushalt!):	394.000,00 EUR	380.000,00 EUR	176.000,00 EUR
	130.000,00 EUR	131.000,00 EUR	91.000,00 EUR

ergibt

freie Investitionsspanne für den Vermögenshaushalt:

	264.000,00 EUR	+ 249.000,00 EUR	+ 85.000,00 EUR
--	----------------	------------------	-----------------

Zuführung an die allg. Rücklage:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
----------------------------------	----------	----------	----------

Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach - endgültige Steuerkraft

2017 je Einwohner:	613,04 EUR	2020 je Einwohner:	933,50 EUR
2018 je Einwohner:	775,53 EUR	2021 je Einwohner:	1.105,96 EUR
2019 je Einwohner:	817,91 EUR	2022 je Einwohner:	1.197,87 EUR

Bauanträge in der Gemeinde Bayerbach

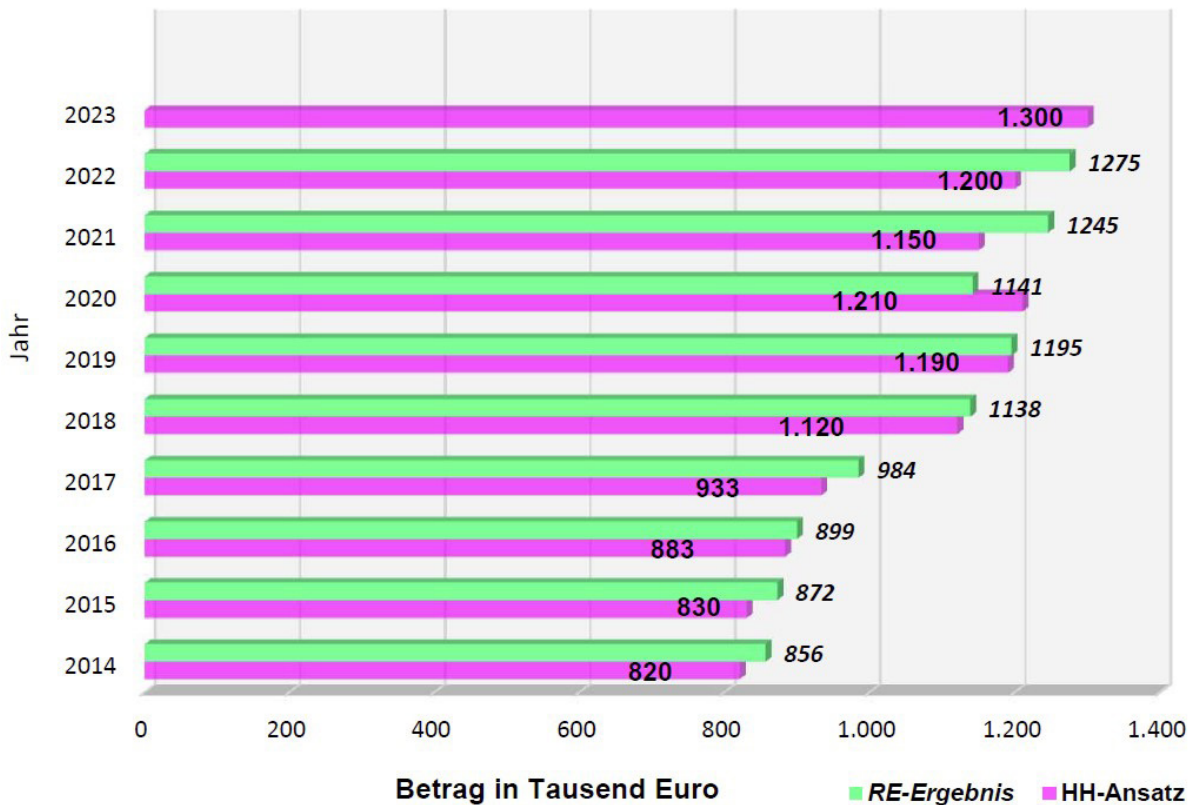
Jahr	Bauanträge
2023	Stand 30.06. 11
2022	27
2021	28
2020	42
2019	18
2018	29
2017	16
2016	34
2015	19
2014	14
2013	19
2012	14
2011	5
2010	16
2009	15
2008	10
2007	20
2006	15
2005	12
2004	19
2003	29

Bayerbach b. Ergoldsbach - Haushaltsjahr 2022

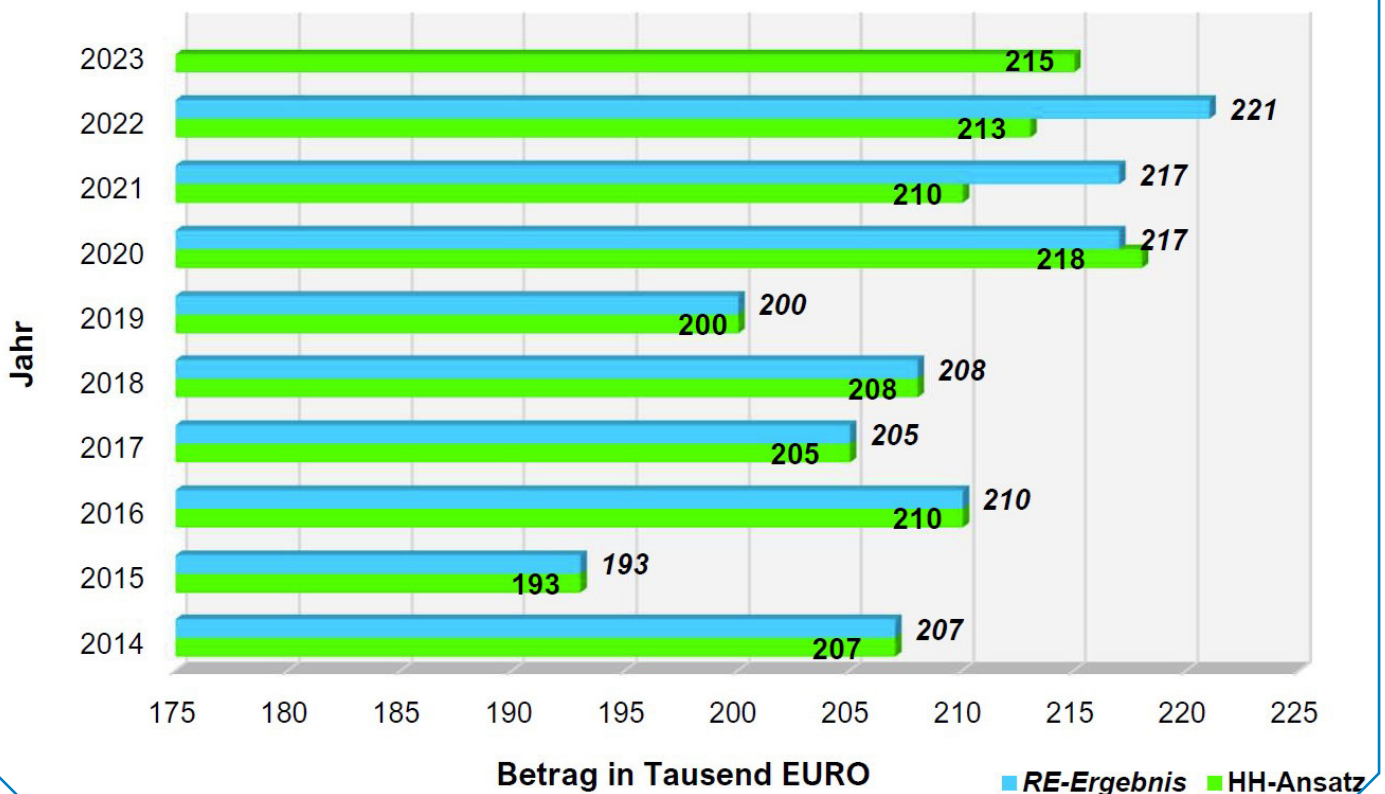
1. Einwohnerzahl: Nach der Fortschreibung am 30.06.2021	1.975
Nach dem letzten Zensus vom 09.05.2011	1.727
2. Gesamtfläche der Gemeindeflur:	2.542 Hektar
3. Steuersätze (Hebesätze) des Vorjahres (2019)	
Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	380 v. H.
Grundsteuer B (sonstige Grundstücke)	380 v. H.
Gewerbesteuer	380 v. H.
4. Länge der zu unterhaltenden Gemeindestraßen nach dem Straßenbestandsverzeichnis	
Stand 31.12.2020	33 km
davon sind ausgebaut	33 km

Zahlen - Daten - Fakten

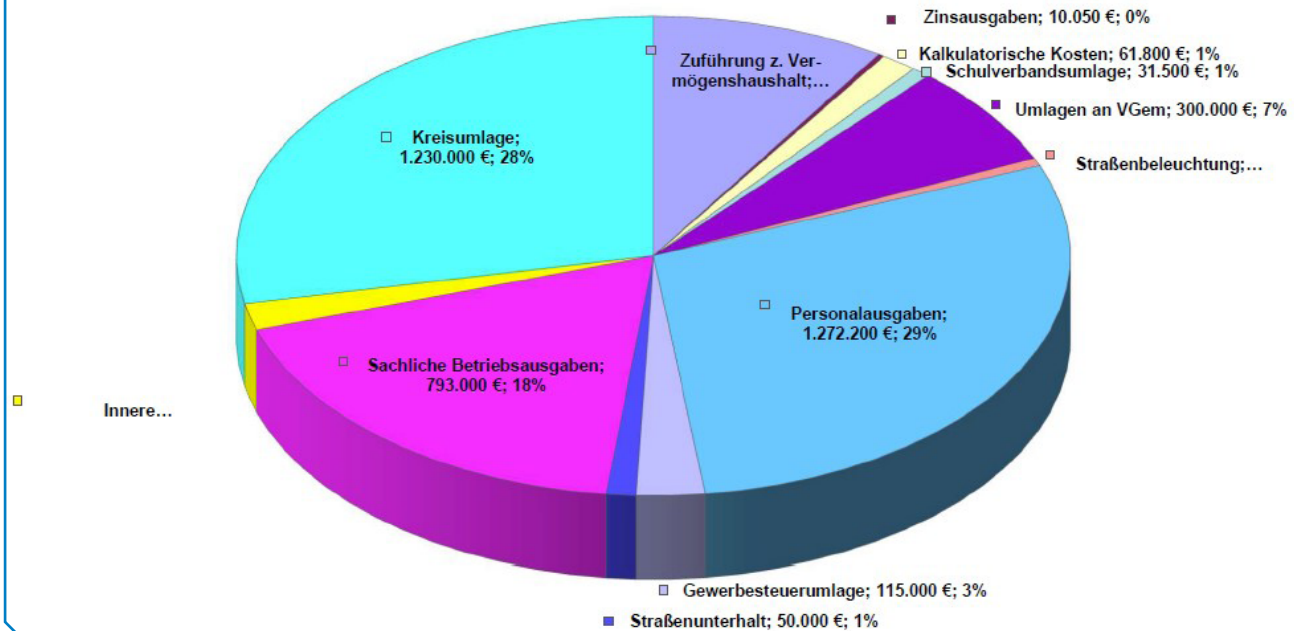
Anteil an der Einkommenssteuer



Grundsteuer A und B

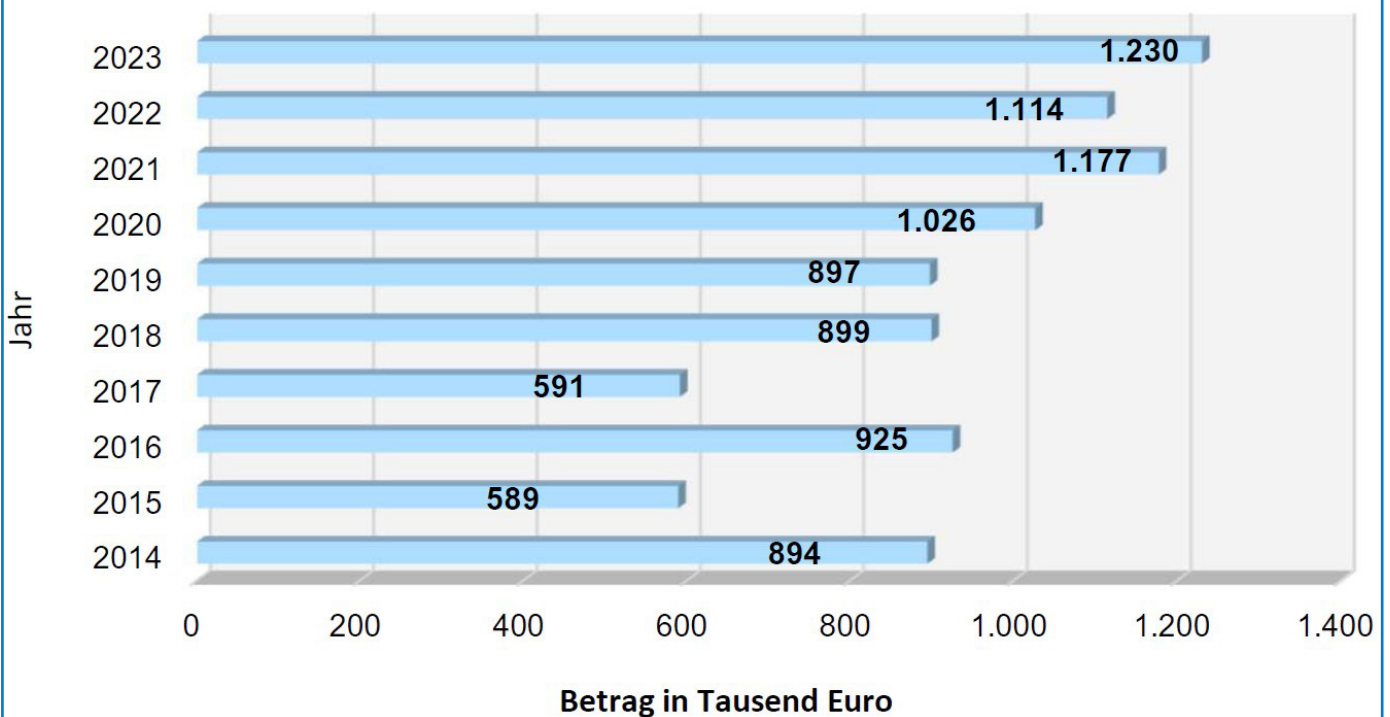


Ausgaben Verwaltungshaushalt Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach



Gesamtvolumen 2023: Euro

Kreisumlage



Bürgersäle im Gasthaus Schlosswirt

Räumlichkeiten für Feiern anmieten



Nach verschiedenen Renovierungsarbeiten am Gebäude des Gasthauses Schlosswirt wurde die Gaststätte wieder verpachtet.

Die zwei Bürgersäle im Obergeschoss des Hauses können künftig für private Feiern, zur Durchführung von kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen, Konzerten, Partys, Theateraufführungen, Ausstellungen, gewerblichen Veranstaltungen usw. von der Bevölkerung angemietet werden.

Interessenten können sich während der Amtsstunden im Rathaus Bayerbach melden.

Die inzwischen vom Gemeinderat Bayerbach festgelegten Benutzungsgebühren sind ebenso während der Amtsstunden im Rathaus oder auf der Homepage der Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach einzusehen.



Ansprechpartnerin

Frau Brigitte Reif
Tel. 08774 236
reif@vgem-ergoldsbach.de



(c) Pixabay

Leonie Stadler neue Mitarbeiterin im Rathaus Ergoldsbach

Seit 03. Juli 2023 verstärkt Frau Leonie Stadler das Hauptamt der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach.

Frau Stadler hat eine Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement bei der Fa. Oberpaur in Landshut abgeschlossen und war bis zuletzt dort beschäftigt. Sie war hauptsächlich für die Einkaufssachbearbeitung als auch für das Buchen von Rechnungen und Wareneingängen zuständig.

Frau Stadler wohnt in Bayerbach b. Ergoldsbach und wird zukünftig den gesamten Postein- und Ausgang des Rathauses abwickeln, sowie Arbeiten für die Geschäftsleitung und der Personalabteilung erledigen.



Die beiden Bürgermeister Ludwig Robold und Werner Klanikow hießen Frau Leonie Stadler willkommen und wünschten ihr viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

Foto: Rudi Heitzer

Bianca Höglmeier neue Mitarbeiterin im Rathaus Ergoldsbach

Seit dem 01. Januar 2023 verstärkt Frau Bianca Höglmeier das Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach.

Frau Höglmeier hat ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten beim Markt Mallersdorf-Pfaffenberg erfolgreich abgeschlossen und wechselte im Juli 2019 zum Markt Rohr i.NB. Dort war sie hauptsächlich im Einwohnermeldeamt beschäftigt. Frau Höglmeier wohnt in Mitterhaselbach und wird zukünftig im Bauamt für Erschließungs- und Herstellungsbeiträge, Straßen- und Wegerecht, Baulücken- und Leerstandskataster, Klimaschutz und Energieeffizienz sowie Sturzflutmanagementbetreuung, nach einer gewissen Einarbeitungszeit zuständig sein.



Die beiden Bürgermeister Ludwig Robold und Werner Klanikow begrüßten gemeinsam Frau Bianca Höglmeier und wünschten ihr viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.
Foto: Robert Meindl

Verena Füßl neue Mitarbeiterin im Rathaus Ergoldsbach

Seit 02. Mai 2023 verstärkt Frau Verena Füßl das Team im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach.

Frau Füßl hat im Papierwerk Landshut Mittler ihre Ausbildung zur Medientechnologin abgeschlossen und war dort bis August 2017 beschäftigt.

Zuletzt arbeitete sie bei der Firma MIPASE in Essenbach. Frau Füßl wohnt seit einigen Jahren in Ergoldsbach und wird zukünftig die Tätigkeiten im Vorzimmer des Bürgermeisters übernehmen.

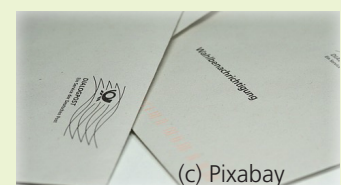


Die beiden Bürgermeister Ludwig Robold und Werner Klanikow begrüßten gemeinsam Frau Verena Füßl und wünschten ihr viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.
Foto: Rudi Heitzer

Wahlhelfer gesucht!

Für die Wahl zum 19. Bayerischen Landtag am Sonntag, den 8. Oktober 2023 werden wieder Wahlhelfer gesucht. Wenn Sie Interesse haben,

können Sie sich gerne bei Herrn Heitzer unter 08771 - 3061 oder heitzer@vgem-ergoldsbach.de melden.



(c) Pixabay

Margareta Huber feierte 95. Geburtstag

Geburtstagsfeier im Gasthaus Weinzierl

Im Kreise ihrer Familie feierte Margareta Huber im Gasthaus Weinzierl in Bayerbach ihren 95. Geburtstag.

Die Jubilarin wurde am 15. März 1928 in Neuenschwandt bei Schwandorf geboren. Mit ihrem Ehemann Franz war sie 64 Jahre verheiratet. Aus dieser harmonischen Ehe gingen Sohn Franz und Tochter Christina hervor. Ein schwerer Schicksalsschlag war für Sie, im Jahr 2021, der Tod von Tochter Christina. Im Jahr 2022 musste Margareta Huber ihren Mann auf seinem letzten Weg begleiten.

Besonders freut sich die Jubilarin über ihre Enkel Johannes, Stefanie und Julia, mit denen Sie täglich Telefonate führt. Ihr großes Hobby ist ihr Blumen- und Gemüsegarten, für den Sie stets einen grünen Daumen hat.

Bürgermeister Werner Klanikow und



Die Jubilarin mit ihren Enkeln, 1. Bürgermeister Werner Klanikow und 3. Bürgermeisterin Gerlinde Gahr

3. Bürgermeisterin Gerlinde Gahr gratulierten im Namen der Gemeinde Bayerbach und stellvertretend für Landrat Peter Dreier. Für die Pfarrei ließ Pfarrer Stefan Anzinger die besten Glück-

und Segenswünsche überbringen.

Alle Gratulanten wünschten der beliebten Jubilarin noch weitere Jahre des persönlichen Wohlergehens.

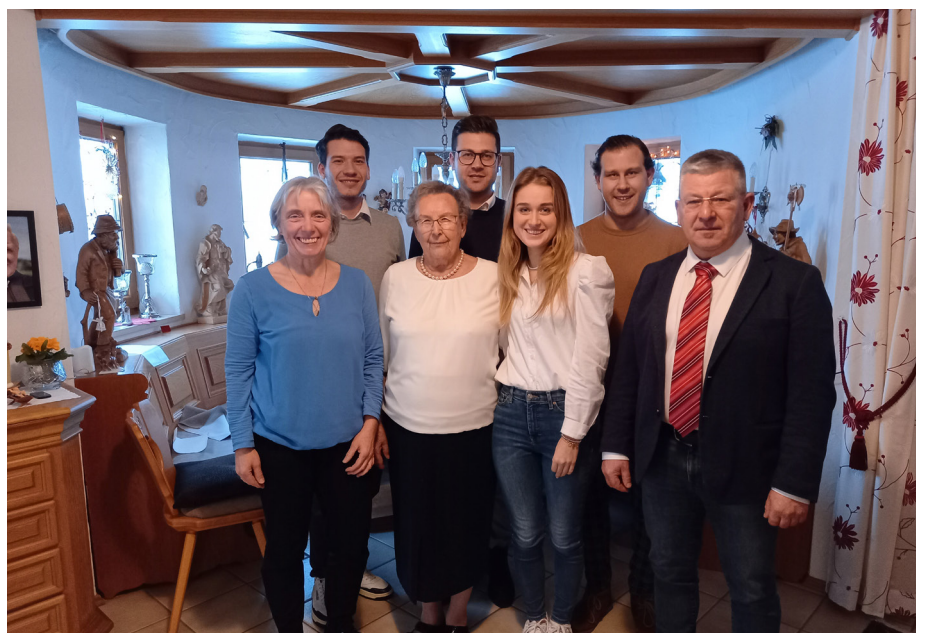
Gumplinger Karolina feierte 85. Geburtstag

Am Samstag feierte Frau Karolina Gumplinger bei bester Gesundheit mit der Familie, Freunden und Nachbarn ihren 85. Geburtstag.

Hierzu gratulierte ihr 2. Bürgermeister Stephan Wollrab und 3. Bürgermeisterin Gerlinde Gahr von der Gemeinde Bayerbach. Für die Pfarrei ließ Dekan Stefan Anzinger die besten Glück- und Segenswünsche überbringen.

Die Jubilarin kam am 21.01.1938 in Feuchten zur Welt. Aus ihrer Ehe mit ihrem im Jahr 2021 verstorbenen Mann Josef gingen 2 Söhne, Sepp und Christian hervor. Mittlerweile zählen 5 Enkel und 2 Urenkel zur Familie.

Die Jubilarin ist Mitglied beim Sängerbund und beim Frauenverein, die Ihr mit einem Ständchen gratulierten. Besonders freut sie sich, wenn die Familie



Die Jubilarin mit ihren Enkeln und 2. Bürgermeister und 3. Bürgermeisterin

bei Ihr zu Hause zusammenkommt, so dass Sie für Ihre Enkel und Urenkel

kochen und Kuchen backen kann.

Anton Biberger feierte seinen 80. Geburtstag

Geburtstagsfeier im Antoniusstüberl

In geselliger Runde konnte am Sonntag der Landwirt Anton Biberger seinen 80. Geburtstag im Kreise der Familie feiern. Geboren wurde der Jubilar am 05. März 1943 in Mausham.

Er wuchs dort auf dem Anwesen zusammen mit seinen Geschwistern Traudl, Marie-Luise, Rita und Rudolph auf. Aus seiner Ehe mit Gattin Elisabeth gingen Sohn Heinrich und Tochter Andrea hervor. Neben seinem Hobby dem Wald, sind seine vier Enkel Antonia, Daniel, Matthias und Sophie sein ganzer Stolz.

Anton Biberger ist Mitglied beim Sängerbund und beim TSV Bayerbach, die ihm ebenfalls gratulierten. Die Glückwünsche für die Gemeinde überbrachten die beiden Bürgermeister Werner Klanikow und Stephan Wollrab.



Foto: Brigitte Reif

Brigitte Rauch feiert musikalischen Geburtstag

Familie gratuliert mit Rosen und Liedern

„Gott mit dir, du liebe Oma, solche Menschen braucht das Land!“, mit dieser musikalischen Liebeserklärung gratulierte die große Familie ihrer Oma Brigitte Rauch zum 90. Geburtstag (am 10.06.). Die neun Urenkel, die sechs Enkel und die Töchter Monika, Christine und Brigitte überraschten ihre Oma mit selbst gedichteten Liedern, bei denen die quirlige Jubilarin fröhlich mitsummte und sich gerührt ein paar Tränen verdrückte. Musik spielte im Leben von Gittl Rauch schon immer eine große Rolle: „Vom ersten Ersparten hab ich mir ein Klavier gekauft. Und ich spiele immer noch, solange meine Finger mitmachen.“ Ihre zweite große Leidenschaft ist der Sport. Bis zu ihren Hüftoperationen war sie begeisterte Montagsturnerin beim TSV, jetzt hält sie sich mit Spaziergängen, Dehnungsübungen mit Keulen und Gartenarbeit fit und „kann sich bücken ohne Krücken“, so die Urenkel. „Beim Weiberfasching hab ich mit den Turnfrauen immer was einstudiert. Einmal war ich als Zirkuselefant verkleidet und hab auf dem



Foto: Gerlinde Gahr

Stuhl einen Kopfstand gemacht“, erzählte Gittl Rauch mit blitzenden Augen.

Kaplan Henrik Preuß gratulierte der treuen Kirchgängerin und seiner Ostiarerin, die beim Ein- und Auszug des liturgischen Dienstes stets die Kirchentüren öffnet, mit Blumen. Die Bürgermeister Werner Klanikow und Gerlinde Gahr bedankten

sich bei der Jubilarin, weil sie jahrzehntelang Schulgebäude und Turnhalle blitzsauber gereinigt hat. Und mit der Familie, mit Bruder Jockel und Nichte Hannelore, mit den Freunden von der letzten Kirchenbank stimmten sie gerne in die Gittl-Hymne ein: „Glück und Gesundheit wünschen wir dir unterm Himmel weiß und blau!“

Emma Butz feierte 95. Geburtstag

Familienfeier mit den Verwandten

Am Mittwoch, 19. April 2023 feierte Emma Butz ihren 95. Geburtstag. Sie ist glücklich, weil sie zu Hause bei Sohn Josef und Schwiegertochter Helga liebevoll umsorgt und fürsorglich betreut wird. Auch Tochter Maria, Sohn Otto und Schwiegertochter Gabi schauen gerne bei „da Mam“ vorbei. Wenn dann auch noch die fünf Enkelkinder mit ihren Partnern und die sechs Urenkel sowie die jüngere Schwester Frieda da sind, ist fast so viel los, wie bei der großen Geburtstagsfeier am Sonntag.

50 Jahre lang war Emma Butz verheiratet, bis ihr Ehemann Otto, der frühere Greilsberger Bürgermeister, im Mai 2020 verstarb. Die aktuellen Bürgermeister Werner Klanikow und Gerlinde Gahr sowie Kreisrätin Marianne Pritscher gratulierten dem gerühmten Geburtstagskind und wünschten ihr weiterhin viel



Die Jubilarin mit Urenkel Emma, den Bürgermeistern und der Kreisrätin

Wohlergehen. Für die Pfarrei ließ Pfarrer Stefan Anzinger die besten Glück- und Segenswünsche überbringen. Jetzt kommt wieder die Jahreszeit von Emma Butz, denn sie sitzt gerne auf

dem Terrassenbankerl und freut sich, wenn ein Greilsberger auf einen Ratsch stehenbleibt. Ansonsten ist sie eine begeisterte Leserin und hält sich bei der Zeitungslektüre auf dem Laufenden.

Glück- und Segenswünsche für Hermine Walter

90. Geburtstag gefeiert

Vor wenigen Tagen hat Hermine Walter ihren 90. Geburtstag gefeiert. Hierzu gratulierte ihr Bürgermeister Werner Klanikow von der Gemeinde Bayerbach und im Namen von der Pfarrei, mit der Sie ein Leben lang sehr gläubig und fest verbunden ist, Herr Dekan Stefan Anzinger, Herr Kaplan Henrik Preuss und Kirchenpflegerin Frau Franziska Rieder.

Am 16.12.1932 erblickte die Jubilarin als Tochter der Eheleute Josef und Anna Fellner das Licht der Welt. Aufgewachsen ist sie mit zwei Schwestern in Greilsberg.

Nach der Schule erlernte Sie den Beruf Schneiderin für Damenmode. Im Jahre 1954 heiratete Sie Herrmann Walter. Aus der Ehe, mit ihrem im Jahr 2000 verstorbenen Mann, gingen zwei Töchter Rosemarie und Waltraud hervor. In ihrer Freizeit kocht, näht, liest sie und



Die Jubilarin im Kreise Ihrer Familie mit Bürgermeister Werner Klanikow (1.v.r.), Kaplan Henrik Preuß (2.v.r.), Dekan Stefan Anzinger (3.v.l) und Kirchenpflegerin Franziska Rieder (2.v.l)

macht auch gerne Kreuzworträtsel. Ihre große Leidenschaft ist die

Gartenarbeit und ihre zwei Katzen.

„Architektouren“ führten heuer auch nach Bayerbach

Öffentliche Besichtigung des Pfarr- und Jugendheims St. Marien in Bayerbach

Bayerbach mit dem Projekt „Neues Leben im Pfarrgarten | Pfarr- und Jugendheim St. Marien“ für die Architektouren der Bayerischen Architektenkammer ausgewählt.

Die Architektouren sind eine jährlich stattfindende Präsentation von Architektur in Bayern, bei der immer am letzten Juni-Wochenende qualitätvolle Planungen und deren realisierte Ergebnisse aus den Bereichen Architektur, Landschafts-, Innenarchitektur sowie Stadtplanung besichtigt werden können. Die Architekturbüros sowie ihre Bauherrenschaft geben Auskunft über die Objekte und informieren Architekturinteressierte vor Ort. Die Architektouren registrieren Jahr für Jahr weit über 20.000 Besucherinnen und



Besucher und sorgen für ein breites Medienecho.

Bei den Architektouren werden unter anderem Neu- und Umbauten, Modernisierungen, Sanierungen, Innenräume, Renaturierungen, Parks, Grün- und Außenanlagen und vieles mehr gezeigt. Durch die Gespräche vor Ort erhalten die Besucherinnen und Besucher einen Einblick in die Bauabwicklung. Aus den Bewerbungen der Architektenschaft werden die Projekte von einem unabhängigen Beirat ausgewählt.

Das Büro Bindhammer Architekten, Stadtplaner, Ingenieure aus Bayerbach hat sich mit der Abschieds- und Begegnungsstätte auf dem Ergoldsbacher Friedhofsgelände und dem Pfarr- und Jugendheim in Bayerbach für die Architektouren 2023 beworben und ist auch mit beiden Projekten ausgewählt worden. Bayerweit umfassen die



Architektouren in diesem Jahr 218 Objekte, in Niederbayern sind es 24.

Unter dem Motto „Neues Leben im Pfarrgarten“ ist das Pfarr- und Jugendheim in Bayerbach entstanden. Es handelt sich um einen Holzmassivbau mit verputzter Fassade. Viele der Innenwände wurden dabei in Sichtholz belassen. Der vom Bauherren ausgewählte Entwurf stellt einen Zwillingenbau dar: zwei lang gestreckte Satteldach-Häuser sind durch einen kleinen Baukörper in der Mitte zu einem großen Haus verbunden. Der erste Baukörper zur Ergoldsbacher Straße beherbergt das Pfarrbüro und den Pfarrsaal. Im zweiten Baukörper zum alten Pfarrgarten sind die Räume des Jugendheim und Funktionsbereiche untergebracht. Große, bodentiefe Fenster geben den Blick zum großen Pfarrgarten mit seinen vielen Obstbäumen frei. Das Gestaltungs- und räumliche Umsetzungskonzept mit

großen Schiebeelementen ermöglicht das Zusammenschalten der Gebäudeteile zu einem lichtdurchfluteten Ganzen.



Es entsteht ein großer, fließender Raum mit Blick in alle Himmelsrichtungen und Einbeziehung des Gartens, in dem man sich gerne aufhält.

Die Besichtigung des Pfarr- und Jugendheimes hat am Sonntag, den 25.06.2023, bei strahlendem Sonnenschein stattgefunden.



„Wo ist es denn am schönsten?“

„Wo ist es denn am schönsten? Wo fühlt man sich so wohl?“, sangen die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Bayerbach gemeinsam mit ihren Lehrkräften zu Beginn des diesjährigen Schulfests. Rektorin Katharina Hemmersbach und Lehrerin Sabine Kastner freuten sich, zahlreiche Eltern, Großeltern und Freunde der Kinder begrüßen zu dürfen.



ihren Lehrkräften. Es wurden eigene Instrumente aus recyceltem Material gebaut, eine Klanggeschichte zu einem Bilderbuch entworfen, afrikanische Rhythmen getrommelt, ein Lied mit Boomwhackers begleitet, zu den Elementen getanzt oder „Hakuna Matata“ auf Instrumenten gespielt. Außerdem unterstützten drei Mütter den Aktionstag mit eigenen Workshops, bei denen Zumba getanzt und ein eigenes Lied entworfen wurde. Die Ergebnisse durften die Kinder daraufhin stolz ihren Eltern präsentieren.

Wie umfangreich die Unterstützung der Grundschule über das gesamte Schuljahr hindurch ist, zeigte die lange Dankesliste: Die Rednerinnen bedankten sich im Rahmen der Feierlichkeiten beim Elternbeirat für die Organisation der Bewirtung, bei den Klassenpatinnen, beim wöchentlichen Schulfruchtdienst, bei den Lesepatinnen, bei der Hausmeisterin und dem Reinigungspersonal und vielen weiteren Personen im Umfeld der Schule für ihr wichtiges Engagement.

In Kombination mit dem alljährlichen bayernweiten „Aktionstag Musik“ drehte sich an diesem Tag alles um das gemeinsame Musizieren. Die Klassen führten neben dem gemeinsamen Schulsong eigene Lieder und Tänze auf. Nach einer Stärkung am Grill und am Kuchenbuffet verteilten sich die Kinder auf insgesamt acht Workshops. In diesen musizierten oder tanzten die Schülerinnen und Schüler begeistert mit

Beim abschließenden Kaffee und Kuchen auf dem Pausenhof hörte man es immer wieder: „Wo ist denn am schönsten? Wo fühlt man sich so wohl?“ – „Grundschule Bayerbach, ist doch klar!“



Rentenversicherungsangelegenheiten

Stand: 31.12.2022

	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Hinterbliebenenrentenanträge (Witwen(r)rente, Waisenrente)	48	40	26	40	6	5
Altersrentenanträge	80	51	51	65	7	6
Erwerbsminderungsrentenanträge	10	6	11	14	32	20
Kontenklärungen	42	24	12	32	20	15

- > Seit 2019 durch geänderte statistische Erfassung, jetzt nur noch Auswertung als Verwaltungsgemeinschaft.
- > Antragstellung im Rathaus Ergoldsbach (keine Fahrt nach Landshut nötig)
- > Grundsätzlich vorzulegende Unterlagen zur Antragstellung:
 - 1, Rentenversicherungsnummer (Sozialversicherungsnummer)
 - 2, Krankenkassenkarte
 - 3, BIC und IBAN (auf EC-Bankkarte abgedruckt!)

**Termine nach
telefonischer Vereinbarung
(08771/3029)**



VOLKSFEST BAYERBACH

vom 28. bis 30. Juli 2023

Freitag, 28. Juli 2023
18.00 Uhr **Standkonzert der Blaskapelle Hans Süß** vor der Gaststätte Weinzierl
Bieranstich und Begrüßung durch den 1. Bürgermeister der Gemeinde Bayerbach, Werner Klanikow

Samstag, 29. Juli 2023
ab 14.00 Uhr **Senioren- und Kindernachmittag mit der Blaskapelle Weng**
ab 18.00 Uhr **Festkonzert mit der „Toni Schmid-Band“**

Sonntag, 30. Juli 2023
9.30 Uhr **Kirchenzug** anlässlich des Portiunkulafestes
11.30 Uhr **Allgemeiner Mittagstisch im Festzelt** bis 16.00 Uhr **Festkonzert der Blaskapelle Weng**
ab 17.00 Uhr **Festkonzert mit der Band „Bavaria Blue Blech“**

Reichhaltiger Vergnügungspark Zum Ausschank im Festzelt kommen die Festbiere der **Privatbrauerei STÖTTNER**

Veranstalter: Sängerbund d' Bayerbacher
Brathendl, Schweinshaxn, Tellerfleisch,
Schweinswürstl, Fleischspieß, Pommes, Käse,
Steckerlfische, Brot, Süßigkeiten

Auf Ihren Besuch freuen sich
Sängerbund d' Bayerbacher, Gemeinde Bayerbach
Privatbrauerei Stöttner, die Schausteller und Lieferanten

40 Jahre Stammtisch Bayabeckra

Party mit der Liveband aus Südtirol

feat. Losso



30.09.2023

Beginn: 20.00 Uhr Eintritt: 5,- €
Schlosswirt Bayerbach - Bürgersaal

Zünftige Gmoa Feuchten informiert

Fahnenweihe

Vom 1. bis 4. Juni 2023 feierte die Feuerwehr Bayerbach ihr 150-jähriges Bestehen mit Fahnenweihe. Die Zünftige Gmoa Feuchten e.V. nahm daran mit ca. 16 Mitgliedern und ihren neuen Poloshirts teil. Herzlichen Glückwunsch an die Feuerwehr, auch von uns!



Schätzen des Sparschweins

Jedes Jahr, vor unserem Maifest, wird in unserer Monatsversammlung die „Sposau“ der „Zünftigen Gmoa Feuchten e.V.“ geschätzt und der Schätzerlös von 1€ pro schätzendem Mitglied an den Gewinner ausbezahlt. Geschätzt haben 16 Mitglieder.

Der Inhalt wird in den Monatsversammlungen durch „Spenden der Mitglieder“ erzielt. Herzlichen Glückwunsch an Spichtinger Klaus zum richtig geschätzten Wert von 350€

Der Inhalt unserer „Sposau“ belief sich auf stattliche 349,82€ und kommt dem Verein zugute.



Christbaumversteigerung der Zünftigen Gmoa Feuchten

Am 05.01.2023 wurde unsere beliebte Christbaumversteigerung der „Zünftigen Gmoa Feuchten e.V.“ abgehalten. Im Antoniusstüberl der Fam. Biberger, waren alle Plätze restlos besetzt so wie die Stimmung hervorragend.

Die Highlights des Abends waren natürlich, die Versteigerungen, die

die Herren Helmut Preukschas und Michael Beck abwechselnd abhielten und die Auslosung der Sachgewinne.

Es gab verschiedene Köstlichkeiten wie „Rudis Leberwischd“, Schweinshaxen, Giggal, Torten und auch das ein oder andere Rehragout zu ersteigern. Ebenfalls waren auch die ein oder

anderen praktischen Sachen dabei, die restlos versteigert wurden.

Vielen herzlichen Dank, an die Spender, Organisatoren, Versteigerer und natürlich an die Ersteigerer für die Unterstützung. Es kam ein erheblicher Rekordbetrag zusammen, der der Vereinsaktivität zugutekommt.



Ostereiersuchen der Zünftigen Gmoa Feuchten

Zahlreiche Kinder, Eltern und Großeltern kamen am Ostersonntag, den 9. April zum traditionellen Ostereisuchen der

„Zünftigen Gmoa Feuchten e.V.“ auf den Hof der Familie Pietzavka in Bayerbach. Die vom „Osterhasen“ liebevoll gemachten

Nester wurden von den ca. sechzehn Kindern schnell gefunden. Der Tag endete beim gemütlichen Zusammensitzen.



Pfarrwallfahrt nach Haindling

Bayerbach. Bei idealem Pilgerwetter folgten 28 Wallfahrer der Einladung der Kolpingsfamilie Bayerbach „Wir gehen nach Haindling- geh doch einfach mit.“ Pilgerführer Norbert Neumeier und Vorbeter Hans Ried übernahmen nicht nur das Vorbeten, sondern ließen die Gruppe bei kurzen

Meditationen im Wald zur Ruhe kommen. Nach 20 Kilometern und gute 4 Stunden Fußmarsch erreichten die Pilger gestärkt durch ein Weißwurstfrühstück das Haindlinger Ortsschild. Dort wurden sie mit Kreuz und Fahne und unter Glockengeläut zur Wallfahrtskirche begleitet. Mit seiner lockeren Art feierte

Pfarrer Helm einen Gottesdienst bei unsere Lieben Frau zu Haindling, zu dem auch viele Autowallfahrer nach kamen.

Die Kolpingsfamilie freute sich besonders über die vier Bayerbacher Ministranten und über die vielen jungen Teilnehmer aus der Pfarrgemeinde.



Sonnwendfeier des Stammtisch Bayabeckra

Letzten Samstag war es wieder so weit. Der Stammtisch Bayabeckra durfte wieder zu seiner alljährlichen Sonnwendfeier einladen. Der Wettergott meinte es wieder gut mit den Stammtischlern und ihren Gästen. Um 17 Uhr ging es bei bestem Wetter und angenehmen Temperaturen langsam los und nach und nach füllten sich alle Bänke. Die Besucher konnten sich gemütlich mit Speisen von der Gastwirtsfamilie Pritscher und Getränken vom Stammtisch versorgen. Um viertel nach acht, passend zur besten Fernsehzeit, entzündeten die Stammtischler um Vorstand Stefan Hopfensperger das von den rund 500 Gästen und vor allem den vielen Kindern mit Spannung erwarteten anzünden des Johannisfeuers.

Die FFW Bayerbach stand wieder mit Feuerwehrschräuchen und Ausrüstung parat und sorgte für die nötige Sicherheit. Der Stammtisch möchte sich hierfür wieder recht herzlich Bedanken.

Nun konnten alle in gemütlicher Runde den Abend in der Dorfgemeinschaft

genießen und ausklingen lassen. Beim Stammtisch sind Jung und alt Herzlich Willkommen. Auch dieses Jahr konnten die Stammtischler im Laufe des Abends wieder einen erfreulichen Neuzugang verbuchen.



Wenn ihr euch einen Eindruck machen wollt, was der Stammtisch so treibt, schaut euch einfach mal auf unserer Internetseite um. Wenn ihr Lust habt könnt ihr uns einfach bei einer unseren Veranstaltungen besuchen und wenn's

euch gefällt unserem Stammtisch beitreten. Der Vorstand bedankt sich nochmal recht herzlich bei allen Helfern, die zum Gelingen der Sonnwendfeier beigetragen haben. Vor allem möchten sich die Stammtischler aber bei allen Gästen für ihr zahlreiches kommen bedanken! Trotz vieler Feste und Veranstaltungen in letzter Zeit war Gefühl wieder die ganze Gemeinde auf den Beinen.

Als nächstes beteiligt sich der Stammtisch an den Festzügen des Volksfestes in Bayerbach. Ende Oktober wird dann wieder das traditionelle Watterturnier des Stammtisches stattfinden.

Dieses Jahr gibt es auch noch etwas besonderes zu Feiern. Der Stammtisch Bayabeckra wurde 1983 gegründet und darf somit Heuer 40ig jähriges bestehen feiern. Dazu möchte der Verein auch wieder die Dorfbevölkerung einladen. Am Samstag, den 30.09.23, veranstaltet der Stammtisch eine Party mit Liveband aus Südtirol. Los geht es um 20 Uhr im Bürgersaal in Bayerbach.

Grundwasserschutz mit Brot-Genuss

Bäckerei Weinzierl backt mit Wasserschutzweizen – regionale Partner

„Grundwasserschutz ist meine Leidenschaft, da werde ich auch nicht müde, bei Landwirten, Mühlen und Bäckereien zu werben und unser Projekt „Wasserschutzweizen – Trinkwasserschutz durch weniger Düngen“ voranzutreiben“, gesteht Reimund Neumaier vom Sachgebiet Wasserwirtschaft bei der Regierung von Niederbayern. Zusammen mit Ludwig Sigl, Werkleiter, und Karl Wellenhofer, Verbandsvorsitzender des Wasserzweckverbandes Mallerdorf, mit dem Grafentraubacher Landwirt Thomas Stadler und Bayerbachs Bürgermeister Werner Klanikow stattete er der Bayerbacher Wasserschutz-Bäckerei Weinzierl einen Besuch ab.

„Für mich war das gar keine Frage, wir sind sofort beim Grund- und Trinkwasserschutz eingestiegen“, bestätigt Bäckermeister Dietmar Weinzierl. „Unser 550er Weizenmehl wird ausschließlich aus Wasserschutzweizen gemahlen.“ Partner der Regierung und des „echten Handwerks-Bäckers“, so Reimund Neumaier, ist dabei seine bewährte Mühle Schmalhofer aus Atting, die jede Woche einige Tonnen des wertvollen Grundstoffs anliefern. „Das Mehl aus Wasserschutzweizen kommt nicht nur ins Brot, sondern auch in Semmeln, Brezn und süße Teilchen“, stellt Weinzierl klar und macht damit auch dem Landwirt Thomas Stadler eine Freude, der auf fünf Hektar



Die Wasserschutz-Partner in der Bäckerei Weinzierl: (von links) Karl Wellenhofer, Reimund Neumaier, Dietmar Weinzierl, Werner Klanikow, Ludwig Sigl und Thomas Stadler

seiner Flächen Wasserschutzweizen anbaut. „Unterschied zum konventionellen Weizen ist, dass die letzte Qualitätsdüngung mit Stickstoff entfällt“, erklärt er. „Die Pflanze ist trotzdem gut versorgt, aber im Boden ist kein Überangebot mehr an Stickstoff, der in schädliches Nitrat umgewandelt wird. Dann kann auch nichts mehr ausgewaschen werden und ins Grundwasser gelangen.“

Mit dem Grundwasser wird auch das Trinkwasser geschützt, und der Landwirt spart Arbeit, Zeit und teuren Dünger. Für den im Rahmen der Initiative geernteten Wasserschutz-Weizen mit einem etwas

geringeren Eiweißgehalt erhalten die Landwirte teilweise einen freiwilligen Ausgleich von ihrem örtlichen Wasserversorgungsunternehmen, also dem Wasserzweckverband. „Wir sind unheimlich stolz, dass mit der Bäckerei Weinzierl und ihren Filialen und mit Landwirt Stadler zwei Partner aus unserem Versorgungsgebiet bei diesem tollen Grundwasserschutzprojekt mitmachen, dass auch wir von Anfang an unterstützen“, strahlen Karl Wellenhofer und Ludwig Sigl. Ersterer legt nach: „Wasserschutzweizen und daraus gefertigtes Brot sind nachhaltige, regionale Produkte für gesundes Grundwasser!“

Fronleichnam und Pfarr-Garten-Fest

Gleich zwei Premieren gab es dieses Jahr am Fronleichnamfest: nach dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche marschierten viele Gläubige mit dem Allerheiligsten erstmals in „umgekehrter Richtung“ durch das Dorf und beteten an vier geschmückten Altären. Anschließend traf man sich auch zum erstenmal im weitläufigen Pfarrgarten zum Pfarrfest, um im Schatten der alten

Obstbäume gemütlich zu ratschen, es sich bei Speis und Trank gut gehen zu



lassen oder um auf der Tragerlrutsche oder auf dem Rasen zu toben.

Winterwanderung der Zünftigen Gmoa Feuchten

Am 29. Januar fand unsere jährliche Winterwanderung statt. Bei schönem Wetter nahmen ca. 30 Wanderer teil. Die Tour ging über den Feldstadl, Richtung Dürrhettchenbach weiter nach Penk

und dann in die Pizzeria. Etwa bei der Hälfte wurden die Wanderer, in einem Zwischenstop, mit Getränken und Roles berühmter Gyrossupp'm verwöhnt. Am Ende ließen wir den Tag in der Pizzeria

Ristorante Mamma Mia ausklingen. Vielen Dank an die Teilnehmer und die gute Bewirtung.



Kolping besichtigt MIPA

Wo man gute Lacke und Farben herstellt und wie sie in die Verpackung kommen, erfuhr die Kolpingsfamilie Bayerbach kürzlich bei einer Führung durch die Firma MIPA in Essenbach.

Kolpingsmitglied Michael Buczek, der selbst bei der Firma MIPA arbeitet, begrüßte die Besucher und führte sie anschließend durch den gesamten Betrieb. Bei einer anfänglichen Power-Point-Präsentation erklärte er den Mitgliedern die Historie, die Struktur und den Aufbau des familiengeführten Unternehmens. Über die Vielzahl der Standorte und die

große Zahl der Mitarbeiter konnten die Zuhörer nur staunen. Nachdem



man einen Einblick in die vielfältige Produktpalette und die Verwendung

erfuhr, begann der Rundgang durch die weitläufigen Hallen. Von der Herstellung der Lacke und Farben bis zur Verpackung und Kommissionierung konnte alles bestaunt werden. Bemerkenswert war die neuartige Technik zum Recyclen der verwendeten Lösungsmittel und das neue riesige Hochregallager.

Die gewonnenen Eindrücke wurden anschließend bei einem gemeinsamen Besuch und Abendessen in der Bayerbacher Pizzeria Mama Mia verarbeitet und besprochen.

Jahreshauptversammlung der Kolpingfamilie Bayerbach

Norbert Neumeier löst Robert Bergmüller als Vorsitzender ab

Treu Kolping hieß es in der harmonischen Generalversammlung der KF Bayerbach im Pfarrheim. Vorsitzender Robert Bergmüller konnte eine große Anzahl an Vereinsmitgliedern begrüßen, bevor er nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Kolpingmitglieder das Wort an Kaplan Henrik Preuß übergab.

Der Präses gab Gedankenanstöße für die Fastenzeit, in der jeder Zeit für sich selbst nehmen soll. Nach dem Bericht des Vorsitzenden folgte der Kassenbericht von Amelie Buczek. Die Kassenprüfer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung und beantragten die Entlastung der gesamten Vorstandschaft.

Michael Kreitmaier, Bezirksvorsitzender, übernahm als Wahlleiter die Neuwahlen der zukünftigen Vorstandschaft und lobte die KF Bayerbach für ihre erbrachten Leistungen in der Pfarrei und im Bezirk Isar. Die Geschicke des Vereins leitet ab sofort Norbert Neumeier als 1. Vorsitzender, Max Hauner wurde als sein Stellvertreter gewählt. Die Führung der Kasse obliegt weiterhin in den Händen von Amelie



Die neue Vorstandschaft mit Michael Kreitmaier, Henrik Preuß, Amelie Buczek, Robert Bergmüller, Karin Neumeier, Max Hauner, Norbert Neumeier, Margarete Krumpholz, Gerlinde Gahr v. l.

Buczek und Karin Neumeier wurde als Schriftführerin wieder bestätigt. Als Beisitzer stehen Margarete Krumpholz und Robert Bergmüller zur Seite. Als Kassenprüfer agieren in Zukunft Barbara Krumpholz und Michael Buczek.

Gerlinde Gahr fungierte als Wahlhelferin und überbrachte als 3. Bürgermeisterin der Gemeinde Bayerbach die Grußworte und wünschte

der neuen Vorstandschaft allzeit ein gutes Händchen und bedankte sich für die geleistete Vereinsarbeit.

Norbert Neumeier bedankte sich mit einem Präsent bei seinem Vorgänger für dessen Tätigkeit und bekundete seine Freude auf die Zusammenarbeit in der umgebauten neuen Vorstandschaft.

Ein Höhepunkt war die Ehrung langjähriger Mitglieder. So konnten Siegfried Ramsauer für 40 Jahre und Karl Schindlbeck für 65 Jahre Mitgliedschaft in der KF Bayerbach mit einer Urkunde und einem Geschenk geehrt werden. Der Vorsitzende gab noch zukünftige Termine von Vereinsveranstaltungen bekannt, bevor man die harmonische Versammlung mit dem Kolpinglied abschloss.

Nach einem gemeinsamen Essen und einem Vortrag von Norbert Neumeier mit Bildern von 2016 bis 2023 aus dem Vereinsleben klang der Vormittag aus.

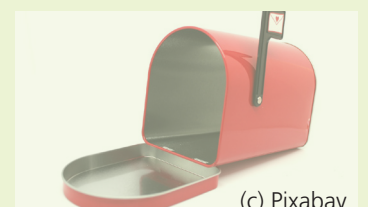


Die geehrten Mitglieder mit Robert Bergmüller, Henrik Preuß, Karl Schindlbeck, Michael Kreitmaier, Siegfried Ramsauer, Norbert Neumeier v. l. Fotos: Karin Neumeier

Adressen an Briefkästen anbringen!

In den letzten Monaten ist es vermehrt zu Problemen bei der Zustellung der Post gekommen. Wir bitten deshalb alle Bürgerinnen und Bürger, Ihren

Briefkasten deutlich sichtbar zu kennzeichnen, insbesondere auch nach einem Umzug.



(c) Pixabay

Freiwillige Feuerwehr Bayerbach

Gründungsfest 150 Jahre FF Bayerbach



Am ersten Juniwochenende war es nun endlich soweit - 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Bayerbach!

Unzählige Helferinnen und Helfer bereiteten ab dem 26. Mai am alten Sportplatz alles für das einmalige Großevent vor.

Den Anfang machte am 1. Juni „da Bobbe“ mit seinem bayrischen Kabarettprogramm „Bayronman“ beginnen. Über 400 Besucher konnten wir an diesen Abend im Festzelt begrüßen. Bestens unterhalten mit vielen Showeinlagen klang der Abend feierlich aus.

„Ozapft is“ hieß es am Freitagabend vor der Bäckerei Weinzierl beim offiziellen Bieranstich durch den Schirmherrn und ersten Bürgermeister Werner Klanikow. Als Ehrengast durften wir unseren Wirtschaftsminister und stellv. Ministerpräsidenten Hubert Aiwanger hier bei uns in Bayerbach begrüßen. Nach dem Einzug aller Ortsvereine wurde ausgelassen mit der Bayernkapelle Toni Schmid im vollbesetzten Festzelt bis in die frühen Morgenstunden ordentlich gefeiert.

Am Samstagnachmittag begann für alle Aktiven der Feuerwehr Bayerbach

das große Einholen. Nachdem der Schirmherr bei sich zuhause abgeholt wurde, zogen wir mit der Blaskapelle aus Weng zu unserer Festbraut Anna-Maria Hauner. Nach einem kurzen Stehempfang marschierten wir weiter zu unserer Festmutter Irene Bergmüller nach Mausham. Nächste Station war das Zuhause unseres ersten Kommandanten Alex Horn. Gemeinsam mit allen Festmädchen und Festdamen machten wir uns auf zur Bäckerei Weinzierl, wo wir unsere beiden Patenvereine aus Greilsberg und Hölskofen begrüßen durften. Als stattlicher Zug mit fast 200 Frauen und Männern zogen wir feierlich in das Festgelände in der Marktstraße ein. Dort verwandelte die Band „Donnaweda“ das Festzelt in eine riesige Partyarea. Jung und alt standen Seite an Seite auf den Bierbänken und feierten mit „ihrer“ Feuerwehr! Für beste Laune sorgte die „Herzalbar“ im Zelt. Bereits ab 7:30 Uhr wurden am Sonntagmorgen die über 70 Gastvereine aus den Landkreisen Landshut, Straubing-Bogen, Dingolfing und Kelheim eingeholt. Nach einem gemeinsamen Frühschoppen im Zelt zogen wir zur Firma Bergmüller Holzbau, wo Pfarrer Stefan Anzinger den feierlichen Festgottesdienst zelebrierte. Nach der Segnung der restaurierten Fahne und der Übergabe der Bänder

folgten die Grußworte der Ehrengäste. Nach dem Mittagessen im Festzelt begann der große Festumzug durch die Ortschaft. Eine unbeschreibliche Stimmung erfuhren die über 1300 Personen, die musikalisch umrahmt durch vier Spielmannszüge und Blaskapellen, durch Bayerbach zogen.

„Wia feiern heia – Bayabo on fire! Oans, zwoa, drei, vier – Bayabo des sama mir! Fünf, sechs, sieben, acht – bei uns wird richtig Stimmung gmochd!“ Im Zelt angelangt, sorgte die Band „Jailhouse“ für beste Unterhaltung im vollbesetzten Festzelt. Über 2400 (!) Gäste konnten wir am Festsontag begrüßen.

Für alle Besucher war es ein unvergessliches Festwochenende! Ein herzliches Vergelt's Gott gilt allen Besuchern, der gesamten Dorfbevölkerung für die ungeheure Unterstützung, den vielen Sponsoren, Werbepartnern, den Bayerbachern Firmen und den zahlreichen fleißigen Helferinnen und Helfern, die das große Fest erst möglich machten!

Wir für Bayerbach – seit 150 Jahren!

Freiwillige Feuerwehr Bayerbach



Feuerwehrler legen Leistungsabzeichen ab

Gold, Silber und Bronze für Aktive der FF Hölskofen

Dass beim Leistungsabzeichen der Feuerwehr der Kreisbrandinspektor als Ergnzer mit der Mannschaft mitluft und dass die Übergabe der Abzeichen in ein spontanes, aber ausgiebiges Feuerwehr- und Dorf-Grillfest mündet, gibt es wohl nur in Hölskofen.

Dort hatte sich Anfang Mai nach vielen Jahren Pause eine Gruppe intensiv auf das Leistungsabzeichen vorbereitet, dort wurden bei der Abnahme (am 05.05.) souverän Knoten geknüpft, die Wasserversorgung aufgebaut und



Dietmar Weinzierl (Mitte) wurde von Kommandant Ferdinand Volek (links) und Feuerwehr-Vorstand Hans Vögel (rechts) für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst ausgezeichnet

Saugschläuche gekuppelt. „Ihr habt alle gute Leistungen abgeliefert“, lobten die Schiedsrichter Alexander Horn, Josef Ne und Josef Gilch



die Prüflinge mit den Schiedsrichtern (rechts) und Bürgermeistern (links)

die Prüflinge, „ihr seid für Einsätze bestens gerüstet!“ Als die Abzeichen dann an Johannes Blohberger und Dominik Prechler (Stufe 1), an Jasmine Donig und Florian Braig (Stufe 2), an Kommandant, Leistungsprufungs-Initiator und -Trainer Ferdinand Volek (Stufe 3) sowie an Dietmar Weinzierl (Stufe 5) ubereicht wurden, war nicht nur die komplette Feuerwehr mit ihren Familien dabei, auch zahlreiche Fans und die Bayerbacher Bürgermeister

Stephan Wollrab und Gerlinde Gahr. Sie alle freuten sich, dass KBI Günter Deller, der zweite Kommandant der FF Weng Markus Bauer und Maschinist Christian Wimbeck als „Auffuller“ und Lehrmeister mitwirkten, gratulierten Dietmar Weinzierl zu 25 Jahren Feuerwehrzugehorigkeit und verabschiedeten den Kommandanten a.D. Hans-Peter Wolf mit einem Modell seines Tragkraftspritzenanhangers in den Feuerwehr-Ruhestand.

Aufmessen der Geschossflächen für die Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach

Die Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach benötigt zur Erstellung einer rechtssicheren Beitragskalkulation für die Verbesserungsmaßnahmen der Wasserversorgungs- bzw. Entwässerungseinrichtung aufgrund der Erweiterung der Kläranlage sämtliche Grundstücks- und Geschossflächen des gesamten Einzugsgebietes, welche durch das Kommunalberatungs- und Vermessungsbüro, Bieramperl & Mühlbauer aus 84082 Laberweinting, ermittelt bzw. aktualisiert werden sollen.

Die Ermittlung der Grundstücksflächen erfolgt aus dem Grundbuch bzw. aus dem Automatisierten Liegenschaftsbuch des Vermessungsamtes. Die Geschossfläche wird nach folgendem Maßstab entsprechend des Satzungsmusters des Bayerischen Innenministeriums ermittelt:

1. Hauptgebäude in den Außenmaßen in allen Geschossen (Keller-, Erd-, Obergeschoss(e) und Dachgeschoss).

2. Gebäude oder selbständige Gebäudeteile, die

nach der Art ihrer Nutzung einen Bedarf nach Anschluss an die Entwässerungseinrichtung bzw. Wasserversorgungseinrichtung auslösen oder angeschlossen sind.

Sämtliche genannten Gebäude bzw. Geschosse werden in den Außenmaßen erfasst, bei Keller- und Dachgeschossen (Teilausbau, Teilunterkellerung) sind auch Messungen im Inneren des Gebäudes erforderlich. Die Arbeiten werden täglich von ca. 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr stattfinden. Aus organisatorischen Gründen ist eine vorherige Terminvereinbarung mit dem Grundstückseigentümer nicht möglich. Sollten die Mitarbeiter des Vermessungsbüros nach mehrmaligen Versuchen niemanden antreffen, so wird mit dem Grundstückseigentümer ein Termin vereinbart.

Die persönliche Anwesenheit des Grundstückseigentümers während der Aufmessarbeiten ist nicht unbedingt erforderlich. Es kann auch eine andere Person bevollmächtigt werden, welche bei den Aufmessarbeiten anwesend sein soll. Eine Unterschrift

braucht nicht geleistet zu werden. Zur Kontrolle wird von der Gemeinde dem Grundstückseigentümer nach Abschluss der Aufmessarbeiten ein Aufmassblatt zugestellt, aus welchem die ermittelte Geschossfläche hervorgeht.

Für die Aufmessarbeiten entstehen dem Grundstückseigentümer keine zusätzlichen Kosten.

Die Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach hat oben genanntes Vermessungsbüro mit der Ermittlung bzw. Aktualisierung der Geschossflächen beauftragt. Es wird gebeten, den Vertretern des Büros, welche sich durch eine Vollmacht von der Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach ausweisen können, Zutritt zu den Gebäuden zu gewähren und alle notwendigen Auskünfte zu erteilen.

Mit den Vermessungsarbeiten soll am 03.07.2023 begonnen werden, sofern dies witterungsbedingt möglich ist.

Für Rückfragen steht die Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach, Frau Höglmeier, Tel. 08771/3047, gerne zur Verfügung.

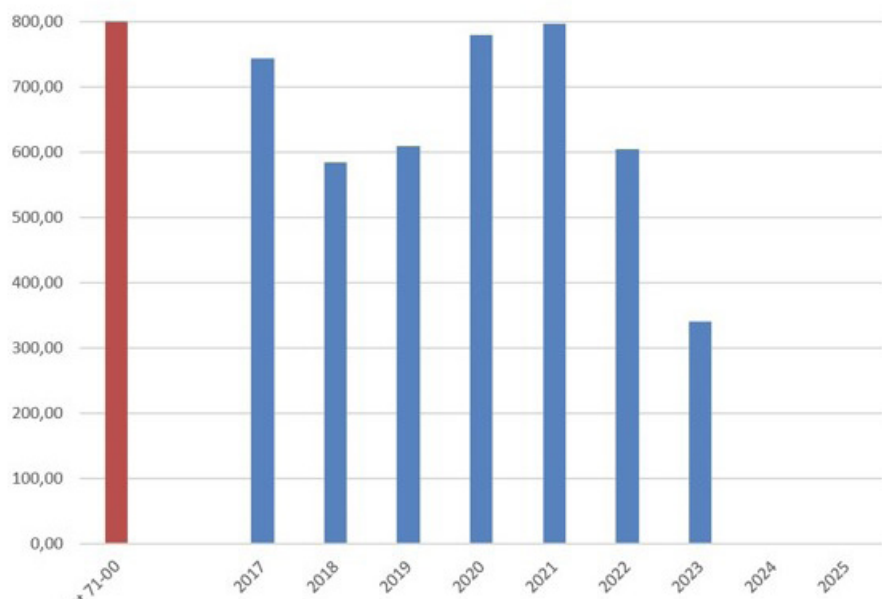
Jahresniederschläge Bayerbach seit 2017

Die Aufzeichnungen erfolgen am Kapellenberg 18

Der durchschnittliche Niederschlag in Bayerbach war zwischen 1971 und 2000 bei ca. 800 l/a (Liter pro Jahr).

Die Region Landshut verzeichnete im gleichen Zeitraum einen Niederschlag von zw. 750 und 850 l/a.

2017	744,10 l/a
2018	585,00 l/a
2019	609,00 l/a
2020	780,50 l/a
2021	797,50 l/a
2022	605,50 l/a
2023	340,50 l/a



Für 49 Euro: Das Deutschlandticket vom LAVV

Zum 1. Mai 2023 kommt das bundesweit gültige Abo für den ÖPNV: das Deutschlandticket für 49 Euro pro Monat. Damit sind Sie sowohl in der Stadt als auch im Landkreis Landshut sowie in ganz Deutschland einfach, günstig und klimafreundlich unterwegs. Im LAVV ist das Deutschlandticket seit 3. April 2023 über die App „Dein Deutschlandticket“ des Dienstleisters Mobility inside erhältlich. Nur wenn Sie das Deutschlandticket über diese App beziehen, unterstützen Sie die regionalen Busunternehmer.

Abo beim LAVV abschließen und Einkaufsgutschein „Landshut-Fünfziger“ gewinnen.

Ihr Vorteil: Als kleinen Anreiz verlost der LAVV unter allen Nutzern der

App „Dein Deutschlandticket“ des Dienstleisters Mobility inside insgesamt 30 Einkaufsgutscheine „Landshut-Fünfziger“. Voraussetzung ist ein gültiges Deutschlandticket - Abo, Wohnort Stadt oder Landkreis Landshut und ein Mindestalter von 18 Jahren. Von April bis Mai 2023 werden dreißig Einkaufsgutscheine im Wert von jeweils 50 Euro verlost. Mit den „Landshut-Fünfzigern“ kann in zahlreichen

Landshuter Geschäften und Lokalen bezahlt werden.

Das Deutschlandticket in Kürze:

- Start: 1. Mai 2023
- Preis: 49 Euro im Monat
- Beim LAVV als digitales, personalisiertes Handyticket erhältlich
- Kaufmöglichkeit: App „Dein Deutschlandticket“ des Dienstleisters Mobility inside
- monatlich kündbares Abonnement
- Geltungsbereich: deutschlandweit im Nahverkehr (Züge nur 2. Klasse)
- Gutes tun: regionale Busunternehmer unterstützen
- Vorteil: mit etwas Glück Einkaufsgutschein gewinnen
- Die wesentlichen Tarifmerkmale (digital, personalisiert, Abonnement) sind vom Bund vorgegeben



Save the Date - Präventionsveranstaltung „Gefangen im Netz“

Zur Prävention von Cybergrooming bieten die Kommunale Jugendarbeit der Stadt und des Landkreises Landshut gemeinsam eine Veranstaltungsreihe im Herbst 2023 an.

Bei Cybergrooming handelt es sich um das Anbahnen von Kontakten zu Minderjährigen mit dem Ziel, diese virtuell oder real sexuell zu missbrauchen.

Im Rahmen der Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen, den Film „Gefangen im Netz“ gemeinsam und kostenlos anzusehen.

Gezeigt wird die FSK-16-Version an ausschließlich volljährige Personen.

Im Anschluss an die Filmvorführung gibt es Gesprächsangebote mit Expert*innen aus verschiedenen Fachbereichen. Hierbei können die Inhalte des Films, sinnvolle Regeln zur Internetnutzung oder ähnliches thematisiert werden.

Termine und Ablauf:

- 24.10.2023 im Kinopolis Landshut (mit Voranmeldung unter jugendschutz@landshut.de)
- 08.11.2023 im Cineplex Vilsbiburg (ohne Voranmeldung, ohne Platzgarantie)
- 16.11.2023 in der Aula der GMS Rottenburg (ohne Voranmeldung, ohne Platzgarantie)
- Kostenloser Einlass an allen Terminen
- Einlass ab 18:00 Uhr
- Beginn der Veranstaltung um 18:30 Uhr

Details zu den Veranstaltungen finden Sie unter <https://jugendschutz-lala.de/termine/herbst-2023>



36. Interkulturelle Wochen in Stadt und Landkreis Landshut *Neue Räume*

Unter dem Motto „Neue Räume“ werben wir im Rahmen der 36. Interkulturellen Wochen für ein respektvolles und gleichberechtigtes Miteinander.

Viele Menschen kommen als Arbeitskräfte, Studenten und Geflüchtete aus dem Ausland hierher und möchten heimisch werden. Um ihnen das Ankommen und das Hineinwachsen in die Gesellschaft zu ermöglichen, braucht es Räume der Begegnung in Betrieben, Schulen, Vereinen und Gemeinden. Deutschland hat als Einwanderungsland, eine besondere Verantwortung, Vielfalt zu fördern und interkulturelles Zusammenleben zu ermöglichen.

Mit den Interkulturellen Wochen möchten wir die Zivilgesellschaft stärken und neue Räume schaffen, um Informationen auszutauschen, zu diskutieren und gemeinsam zu feiern. An der Organisation der Interkulturellen Wochen beteiligen sich über 30 Organisationen, darunter einige Migrantenorganisationen, die keine eigenen Räume haben, um ihre Projekte umzusetzen und mit der Mehrheitsgesellschaft in Kontakt zu treten.



Wir danken allen, die sich für neue Räume engagieren!

Das Programm der 36. Interkulturellen Wochen ist ab Ende August unter www.landshut-interkulturell.de zu finden.

Organisation+Kontakt:

Haus International
Verband für Interkulturelle Begegnung,
Bildung und Beratung e.V.
Orbankai 3 | 84028 Landshut
Telefon (0871) 31947480
www.haus-int.de

„Zünftige Gmoa e.V Maifest“

Am 1.5.2023 fand das Maifest mit Maibaumaufstellen der „zünftigen Gmoa Feuchten e.V“ statt. Um 11 Uhr wurde der Maibaum aufgestellt und dann anschließend das Maifest abgehalten. Das Wetter war schön und die Sonne schenkte uns, manchmal auch ihr lächeln. Eine Besonderheit war dieses Jahr das neu aufgeteilte Fest mit „Biergarten“ und Zelt. Die Tische waren restlos gefüllt und die Besucher konnten die leckeren Köstlichkeiten genießen. Einen herzlichen Dank an alle, die uns tatkräftig unterstützt haben.



Häckselaktion für Äste und Zweige ab dem 23.10.2023

Was wird abgeholt?

- Es werden Äste und Zweige bis zu einem Stammdurchmesser von 15 cm abgeholt. Später werden Ihre Zweige auf ein Minimum des bisherigen Volumens Nähe des Bauhofs kompostgerecht gehäckselt.
- Ausgeschlossen von dieser Aktion sind jedoch übergroße Mengen (Begrenzung pro Haushalt), Baugrundstücke, sowie gewerblich genutzte Grundstücke.

Was geschieht mit dem Schnittgut?

- Das Schnittgut wird durch die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes abtransportiert.

Was Sie beachten müssen!

- Die Äste und Zweige müssen ab Montag, den 23.10.2023, an einem für einen Schlepper mit Rückewagen gut erreichbaren, von der Straße aus begehbaren Platz bereitgestellt werden

(z.B. in der Einfahrt Ihres Grundstückes; wenn das Material innerhalb des Zaunes gelagert wird, bitte die Zaunfelder aushängen).

- Legen Sie die Zweige in einer Richtung bereit, dass eine Verladung auf den Rückewagen leicht möglich ist. Das bereitgestellte Material darf nicht mit Draht gebündelt sein.
- Ein genauer Zeitpunkt, wann das Fahrzeug zu Ihnen kommt, kann leider nicht genannt werden. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Arbeit auch in Ihrer Abwesenheit erledigt werden kann.

Wann und wie können Sie diesen kostenlosen Dienst bestellen?

- Eine Anmeldung bei der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach unter Telefon 08771 / 3044 oder im Rathaus Bayerbach (Telefon 08774 / 236) während der Amtsstunden ist unbedingt erforderlich.

Die Anmeldung wird bis spätestens Freitag, den 20.10.2023 entgegen-

genommen.

- Bei dieser kostenlosen Häckselaktion wird davon ausgegangen, dass die zeitliche Inanspruchnahme des Schleppers mit Rückewagen im Einzelfall 20 Minuten (eine Fahrt) nicht übersteigt. Sollte eine größere Menge Schnittgut zum Abtransport bereitliegen, sodass der Haushalt mehrfach angefahren werden muss, so wird **für jede weitere** Wagenladung ein Unkostenbeitrag in Höhe von 20,00 Euro in Rechnung gestellt bzw. vom Bauhofpersonal kassiert.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Brigitte Reif während der Amtsstunden im Rathaus Bayerbach b. Ergoldsbach oder Frau Sabina Meindl unter der Rufnummer 08771/30-44, oder per Mail sabina.meindl@vgem-ergoldsbach.de, gerne zur Verfügung.

Öffentliche Toilette

Die Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach stellt eine öffentliche Toilette am Feuerwehrhaus an der Marktstraße 4 zur Verfügung. Leider ist es in den letzten Monate vermehrt zu Vandalismus und starken Verunreinigungen gekommen. Aufgrund der starken Verschmutzungen ist es teilweise nicht möglich die Toilette zu benutzen.

Wir bitten die Bevölkerung die Toilette ordentlich zu hinterlassen!



(c) Pixabay

Gestalten SIE das Info-Blatt mit!

Das Bayerbacher Infoblatt soll nicht nur Berichte und Informationen des Bürgermeisters und aus der politischen Gemeinde enthalten, vielmehr soll darin das gesamte Gemeindeleben abgebildet sein. Deshalb möchten wir Sie alle zur Mitarbeit einladen.

- Sie haben Infos Ihres Vereines, die im gesamten Gemeindegebiet bekannt gemacht werden sollen?
- Sie haben eine Idee, was die

Gemeindebürger interessieren könnte? Vielleicht sogar einen Text und Bilder dazu?

- Sie haben Fotos von früher oder aktuelle Bilder, an denen auch andere eine Freude haben könnten?
- Sie wissen Kurioses oder Witziges aus unserer Gemeinde, das längst schon publik werden sollte?
- Sie haben eine Anregung, wie unser

Infoblatt interessanter und bürger-näher werden könnte?

- Sie möchten bei der Erstellung des Infoblattes aktiv mitwirken?

Dann teilen Sie uns das doch ganz einfach mit! Mailen Sie Ihre Ideen, Texte und Bilder an infoblatt@gemeinde-bayerbach.de und freuen Sie sich, wenn Ihr Beitrag im nächsten Infoblatt veröffentlicht wird.

100 Kinder beim 7. Fußball-Jugendcamp des TSV Bayerbach 1946 e.V.



Am Samstag fand bereits zum siebten Mal das Fußballcamp statt, zu dem die Verantwortlichen des TSV Bayerbach stolze 100 Kinder aus den Jahrgängen 2018-2010 begrüßen durften.

Nachdem am Freitag bereits alle teilnehmenden Kids ihr Outfit gespannt in Empfang nehmen durften, traf man sich bei bestem Fußballwetter um 9:00 Uhr auf dem Sportgelände an der Wirtstalstraße. Abteilungsleiter Fußball Michael Meindl begrüßte alle Eltern und Kinder und bedankte sich bei allen Trainern und Mamas, die für die Kinder ihre Freizeit opfern.

Außerdem dankte er den Sponsoren des Jugendcamps 2023: EVUM Motors, die in diesem Jahr die 100 Trikots mit Ihrem Logo zieren, sowie der Fa. Rieder, die einen Teil der Bälle fürs Camp sponsorte.



Aufgeteilt nach Altersklassen hatten sich die beiden Jugendleiter Roland Zue und Kevin Brunner wieder aufregende Trainingsstationen in perfekter Mischung aus Talentförderung und Spaß einfallen lassen. Im Dribblingparcours konnte man an seiner Technik arbeiten, während der Spaßfaktor für Kinder und Trainer beim Bubble-Soccer am größten war. Im

Lauf des Vormittags wurde sowohl der Elfmeterkönig, wie auch der Teilnehmer mit dem härtesten Schuß ermittelt. Nach der Hälfte der Stationen gab es eine ausgiebige Stärkung mit Obst & Gemüse, das einige Mamas kleingeschnippelt hatten.

Gestärkt von Pasta mit Tomaten- oder Bolognese-Sauce wurden die Teams für die Bayerbacher Champions-League ausgelost. Groß und klein gemischt bestritten ein



spannendes Turnier, wobei der Sieger im Finale erst nach Siebenmeterschießen feststand. Ein rundum gelungener Tag klang bei allen mit der verdienten Eis-Belohnung aus und das einstimmige Credo war: Wir freuen uns schon aufs Jugendcamp 2024!



Heimatspflege der Gemeinde Bayerbach

Seit dem Jahresende 2017 gibt es in Bayerbach eine Heimatpfleger Gruppe, die auch von der Gemeinde Bayerbach unterstützt wird.

Wir sind bemüht die Geschichte des Ortes mit seinen Menschen, Vereinen, Häusern und Höfen zusammenzutragen und sichtbar zu machen.

In diesem Zusammenhang sind wir stets auf der Suche nach Bildern, geschichtlichen Gegenständen, Postkarten, Plänen oder sonstigen Dokumenten und allen anderen Sachen, die vergangene Zeiten und Ereignisse darstellen und dokumentieren. Sollten Sie im Besitz entsprechender Dinge sein, wäre es eine große Hilfe für uns, wenn sie Kontakt mit uns aufnehmen würden. Wir scannen und kopieren oder fotografieren Ihre Originale und geben diese schnellstmöglich an die jeweiligen Besitzer zurück. Gerne nehmen wir sie aber auch in Obhut des Heimatmuseums Bayerbach.



Erkennt jemand dieses Gebäude?
Es wurde uns mit einigen Fotos aus Gerabach und Umgebung mitgegeben.

Unsere Kontaktdaten sind:
heimatmuseum-bayerbach@
vgem-ergoldsbach.de
Auch zu den üblichen Geschäftszeiten des Rathauses Bayerbach können die Sachen für die Heimatspflege abgegeben werden.

Generationenwechsel bei Ministranten der Pfarrei Bayerbach

„Ihr seid mit dem Herzen dabei und kommt gerne zum Ministrieren, auch wenn Sonntag und halb neun nicht unbedingt eine beliebte Zeit ist!“, richtete

ihr Ministrantenkreuz, ein Zeugnis, dass sie ein Herz für Christus haben, erhielten. Zu den sechs Ministranten-Neuaufnahmen kamen auch zwei



Kaplan Preuß segnete die Ministrantenkreuze und hängte sie Lukas, Jakob, Johanna, Susanne und Magdalena (von rechts) um

Kaplan Henrik Preuß sein Wort an die sechs fleißigen Minis der Pfarrei Mariä Himmelfahrt, die er nach „erfolgreichen Praktikum“ offiziell in die Ministrantenschar aufnahm. Maja Bartela, Johanna und Magdalena Brunner, Jakob Daffner, Lukas Heitzer und Susanne Migacz strahlten, weil sie erstmals in roten liturgischen Gewändern am Altar standen und schließlich aus den Händen des Geistlichen



Julia und Thomas verabschiedeten sich nach vielen Jahren aus dem Ministrantendienst



ein Dankeschön gabs auch für die Betreuerinnen Teresa (rechts) und Maria Mayer

„Ruhestandsversetzungen“: Stolze elf Jahre waren Julia Meindl und Thomas Gahr als Altar-, Leuchter- oder Weihrauchdienst im Einsatz, arbeiteten einem Pfarrer, mehreren Kaplänen, Pfarrvikaren und Bischöfen zu und „waren immer mit dem Herz und gerne dabei“, bedankte sich Kaplan Preuß. „Ihr seid nie ausgeschieden, habt nur das Ressort gewechselt, schreibt jetzt die Mini-Pläne und organisiert zusammen mit Gerlinde Gahr die Gruppenstunden“, richtete der Geistliche das Wort an Maria und Teresa Mayer, die für ihr Engagement auch ein Dankeschön von Bischof Rudolf bekamen.

Anmeldung von Hunden

Das Halten von Hunden ist steuerpflichtig. Wer einen Hund besitzt ist verpflichtet, seinen Hund anzumelden und die Hundesteuer zu entrichten. Leider wurde in der Vergangenheit vermehrt festgestellt, dass Hunde im Zuständigkeitsbereich desr Gemeinde Bayerbach nicht angemeldet sind und somit auch nicht versteuert werden. Die Anmeldung eines Hundes ist in der Gemeindeverwaltung ohne zögerliches Handeln schriftlich bekannt zu

geben. Wer einen Hund hält und ihn nicht angemeldet hat, handelt ordnungswidrig.

Ansprechpartner bezüglich der Anmeldung ist: Frau Landstorfer, Tel.: 08771/3035 E-Mail: landstorfer@vgem-ergoldsbach.de oder unter <https://www.vgem-ergoldsbach.de/buergerservice-online/steuerwesen/>



(c) Pixabay

Härtefallhilfen für Heizöl und Co.

Ab sofort können auf Heizkosten ein Zuschuss über die Website des Bayerischen Sozialministeriums beantragt werden. Das Ministerium hat dort auch Einzelheiten zur Antragsstellung zusammengestellt. Auf der Seite ist auch ein Online-Rechner (Härtefallhilfe-

Rechner), mit dem sich der persönliche Anspruch ermitteln lässt.

Für Ihre Fragen zu den Härtefallhilfen erreichen Sie die Hotline der KPMG unter: de-haertefallhilfe@kpmg-law.com und (089) 59976061122

Unsere Mitarbeiter in der VG Ergoldsbach können Ihnen hierzu keinerlei Auskünfte erteilen. Bitte wenden Sie sich ausschließlich an die oben genannte Hotline der KPMG.

Das Gewässerrandstreifenprojekt kommt nach Landshut

Wo müssen Gewässerrandstreifen an den kleinen Gewässern im Landkreis Landshut angelegt werden?

Das Wasserwirtschaftsamt prüft derzeit im Landkreis Landshut die kleinen Gewässerläufe fachlich vor Ort. Ziel ist die Ermittlung der Gewässer, an denen Gewässerrandstreifen angelegt werden müssen. Dies schafft Klarheit für die Landwirte in Landshut.

„Besonders wichtig ist uns, dass wir schon im Vorfeld die betroffenen Landwirte über unsere Arbeit ganz offen und unkompliziert informieren“, betont Dr. Katja Krönleitner, Projektkoordinatorin und Fachbereichsleiterin am Wasserwirtschaftsamt Landshut.

So werden im Vorfeld der Begehungen in den Kommunen jeweils kleine

Informationsveranstaltungen in den Rathäusern durchgeführt. Das Projektteam des Wasserwirtschaftsamts Landshut, bestehend aus Frau Dietz- Fiebiger, Frau Schneider und Herrn Wöhler, wird dann im kleinen Kreis den örtlichen Vertretern der Gemeinde und des Bayerischen Bauernverbands (BBV) das Vorgehen erläutern, sowie gemeinsam mit Vertretern des Amts für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF), Fragen beantworten.

Für die Planung dieser kleinen Informationsveranstaltungen setzen sich unser Projektteam jeweils mit den Gemeinden in Verbindung. Dieses Vorgehen hat sich bereits im Landkreis Kelheim bestens bewährt.

Dies bestätigt auch der Geschäftsführer der Geschäftsstellen Abensberg und Landshut des BBV Alois

Schweiger. „Durch die vielen kleinen Informationsveranstaltungen konnte ein Austausch zwischen Gemeinden, Landwirten und Wasserwirtschaftsamt stattfinden und das Projektteam aktiv bei den Begehungen unterstützt werden“.

Die Begehungen im Landkreis Landshut haben im Oktober 2021 begonnen. Detaillierte Informationen zu der Umsetzung der Gewässerrandstreifen finden sich im Informationsflyer „Gewässerrandstreifen in Bayern“, verfügbar im Internet unter https://www.wuala.bayern.de/fluesse_seen/gewaesserrandstreifen/index.htm.

Interessierte erhalten den Flyer auf Anfrage auch direkt beim Wasserwirtschaftsamt Landshut.

Bücher leihen leicht gemacht

offenes Bücherregal im Sparkassenhäusl: Geld oder Lesen?!

„Geld oder Lesen?!“ – mit dieser Frage wirbt die Gemeinde Bayerbach für das offene Bücherregal, das seit einigen Wochen im Sparkassenhäusl an der Wirtstalstraße installiert ist. „Für uns ist

„Die Leseratten sind sehr diszipliniert, es herrscht immer Ordnung.“

Bürgermeister Werner Klanikow schätzt beide Angebote: die Vor-Ort-

Sparkasse und die kleine Bücherei: „Wir haben extra eine Ruhebänk aufgestellt, dann kann man sich gleich vor Ort in die Lektüre

vertiefen oder eventuelle Wartezeiten überbrücken. Doch nicht nur Kinder und Erwachsene, die spannenden, unterhaltsamen

oder informativen Lesestoff wollen, haben das offene Bücherregal für sich entdeckt, auch Freunde des Geocachings suchen im offenen Bücherregal nach einem ganz besonderen Schatz.

„Man merkt, dass ein reger Tausch stattfindet“, freut sich Gerlinde Gahr, „aber das Angebot bleibt nur attraktiv,



für beide Bücherregale wünscht sich Gerlinde Gahr viel Nachschub

wenn immer wieder neue, andere Bücher dazukommen.“ Wenn also jemand Romane, Krimis oder Sachbücher, Bücher für Erstleser oder für Jugendliche hat, die zuhause nicht mehr gelesen werden, freuen sich alle Leser über Spenden. Solange in den Regalen Platz ist, kann der Lesestoff einfach dort platziert werden.

Umfangreichere Buchspenden sollten vorab bei der Gemeinde oder bei Gerlinde Gahr angemeldet werden.



Sparkasse und Gemeinde kooperieren bei „Geld oder Lesen“

das eine tolle Symbiose“, schwärmt dritte Bürgermeisterin Gerlinde Gahr, die das offene Bücherregal betreut, „die Lektüre ist für jedermann rund um die Uhr zugänglich.“

Dass die Resonanz positiv und der Zulauf gut ist, weiß auch Manfred Schaller, Leiter des Sparkassen-Finanzentrums Ergoldsbach.

Rathaus-Öffnungszeiten

Brigitte Reif – Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus Bayerbach.

Montag - Dienstag - Mittwoch 07:30 - 09:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Das Rathaus Bayerbach ist vom 21.08.2023 bis einschließlich 01.09.2023 geschlossen. Ab 04.09.2023 sind wir wieder ganz normal für Sie erreichbar.

In dringenden Fällen können Sie sich an die Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach unter der Telefonnummer 08771/30-0 wenden.

Die folgenden Anliegen können direkt im Rathaus Bayerbach während der Öffnungszeiten erledigt werden:

- An-, Abmeldung oder Ummeldung
- Ausgabe Formular Grundsteuerreform, Einkommenssteuererklärung
- Beantragung von Personalausweis, Reisepass und Kinderausweise
- Führerscheine
- An- und Abmeldung Hundesteuer
- Ausgabe Restmüll-, Bio- und Papiertonnen, Gelbe Säcke und Müllsäcke
- Ausgabe 50/50 Mobil



GEMEINDE BAYERBACH



Monika Antes aus Mausham ist am 25. März dieses sensationelle Foto gelungen

Veranstaltungskalender 2. Halbjahr 2023

Juli

01.07.2023		Jugendcamp des TSV Bayerbach am Sportgelände
02.07.2023		Pfarrwallfahrt nach Hainding der Kolpingfamilie Bayerbach
08.07.2023		Gartenfest der KLJB Bayerbach
14.-16.07.2023		Sportwochenende mit Gartenfest des TSV Fördervereins
28.-30.07.2023		Volksfest Bayerbach durch den Sängerbund Bayerbach

August

01.08.2023	10.00	Ferienprogramm „Jazz Dance für Kids“
02.08.2023	14.00	Ferienprogramm „Gartenstäbe bemalen“
07.08.2023	09.30	Ferienprogramm „Fahrt zur 100 Jährigen Wolfgangseiche bei Thalmassing mit Wanderung
11.08.2023	13.30	Ferienprogramm „Bastelzeit! Wir basteln mit Perlen
13.08.2023		Gartenfest der Tannenzapfenschützen Penk
14.08.2023	09.00	Ferienprogramm „Aktionstag der Feuerwehr“
18.08.2023	14.00	Ferienprogramm „Mit den Jägern den Wald erkunden“
25.08.2023	15.00	Ferienprogramm „Fahrrad-Cache-Tour mit anschließendem Grillen“
26.08. - 27.08.2023	16.00	Ferienprogramm „Zeltlager Winkelmoos“

September

03.09.2023	15.00	Ferienprogramm „Besichtigung des Erdstalles von Mitterscheidhart
05.09.2023	14.00	Ferienprogramm „Ein Nachmittag mit den Dammhirschen“
23.-24.09.2023	16.00	Dorfmeisterschaft des EC Gerabach in der Stockhalle
29.09.2023	18.00	Ferienprogramm „Geisterführung auf der Burg Trausnitz“
30.09.2023	18.00	40 – Jahre Stammisch „Bayabeckra“ mit anschließender Party mit Liveband für die Bevölkerung beim Schlosswirt

Oktober

Oktober		Internes Oktoberfest des Löwen Fan Club Bayerbach im Antonius Stüberl in Mausham
07.10.2023	08.00	08.00 Altkleider- und Altpapiersammlung der Kolpingfamilie Bayerbach
21.10.2023	19.00	Jahreshauptversammlung der Zünftigen Gmoa Feuchten im Antonius Stüberl in Mausham
31.10.2023		Wattturnier des Stammisch Bayabeckra

November

05.11.2023	16.30	Lichterprozession der Kolpingfamilie Bayerbach an der Pfarrkirche Bayerbach
12.11.2023		Volkstrauertag mit anschließender Jahreshauptversammlung KSV Bayerbach im Gasthaus Weinzierl
18.11.2023		Jahreshauptversammlung der Tannenzapfenschützen Penk
25.11.2023	17.00	Fest der 1860 Lichter des Löwen Fan Club Bayerbach beim FFW - Haus
	18.00	Nikolausbesuch mit Geschenken für die Kinder

Dezember

01.12.2023	19.00	Gedenkgottesdienst und Weihnachtsfeier der Kolpingfamilie Bayerbach
02.12.2023		Adventsmarkt der Königstreuen Patrioten in Winkelmos
02.12.2023	19.00	Adventsfeier der Zünftigen Gmoa Feuchten im Antonius Stüberl in Mausham
02.12.2023	18.30	Nikolausfeier der FFW Greilsberg im Gasthaus Pritscher Greilsberg
08.12.2023	16.00	Adventsfeier des TSV Bayerbach am Sportheim
09.12.2023		Weihnachtsfeier der Tannenzapfenschützen Penk
09.12.2023	17.00	Christbaumversteigerung der FFW Bayerbach im Schlosswirt
10.12.2023	17.00	Adventsfeier des Sängerbunds Bayerbach im Gasthaus Weinzierl
17.12.2023	18.00	Weihnachtsfeier des EC Gerabach im Stockheim
24.12.2023		Warten auf das Christkind der KLJB Bayerbach
26.12.2023		Christbaumversteigerung des TSV Bayerbach im Sportheim
29.12.2023	17.00	Christbaumversteigerung des EC Gerabach im Stockheim
30.12.2023	18.00	Jahresschlussversammlung des KSV im Gasthaus Pritscher Greilsberg